



Trinkwasserspender
siehe Seite 5

Inhalt

-  Auf einen Blick
-  Rathaus & Bürgerservice
-  Abfall & Umwelt
-  Kinder & Jugend

-  Freizeit, Bildung & Kultur
-  Gesundheit & Soziales
-  Senioren
-  Demenz Screeningtag
-  Internationaler Abend

Inhaltsverzeichnis

Rathaus & Bürgerservice

■ Gruß des Bürgermeisters	Seite 3
■ Aus dem Gemeinderat	Seite 4 – 5
■ Öffentliche Sitzungen	Seite 5
■ Trinkwasserspender am Rathaus	Seite 5
■ Finanzamt Ebersberg	Seite 6
■ Nachruf Irmgard Horn	Seite 6
■ Terminvereinbarung Standesamt	Seite 6
■ Schulweghelfer gesucht	Seite 7
■ Die Gemeindekasse informiert	Seite 7
■ Mehr Zusammenhalt und Menschlichkeit	Seite 7
■ Kriminalitätsstatistik	Seite 8
■ Verabschiedung verdienter Führungskräfte der Feuerwehren	Seite 8

Abfall & Umwelt

■ Wertstoffhof & Abfalltermine	Seite 9
■ SoFi Picknick BUND Naturschutz	Seite 10
■ Erdwärme fürs Heizen nutzen	Seite 11
■ Richtige Wohnungskühlung	Seite 11

Kinder & Jugend

■ Sudoku	Seite 12
■ Schnupperstunde Kinderchor	Seite 12
■ Kinderfest in Zorneding	Seite 13
■ Gemeinschaftsprojekt „Kinder pflanzen Blumen“	Seite 14
■ NBH Termine für Familien	Seite 14

Freizeit, Bildung & Kultur

■ NBH – Verlässliche Versorgung zu Hause	Seite 15
■ NBH Termine 65+	Seite 15
■ Gemeindebücherei	Seite 16
■ Ingoltschützen	Seite 17
■ Termine BACH & MORE	Seite 17
■ 150 Jahre Frauengemeinschaft Zorneding	Seite 17
■ Die Denkmäler in Zorneding	Seite 18 – 19
■ 150 Jahre Feuerwehr Pöring	Seite 20
■ Sektion Zorneding im DAV	Seite 21
■ Vereinskartell Zorneding-Pöring	Seite 22 – 23
■ Spielestadl im Martinstadl	Seite 23
■ Volkstanzkurs und-tanz	Seite 23
■ Benefizkonzert des Mukoviszidose e.V.	Seite 24
■ Bingo für Groß und Klein	Seite 24
■ Erster LK-Wettkampf der Turnerinnen	Seite 24
■ Neues vhs-Programm	Seite 25
■ Literarischer Herbst	Seite 25

Gesundheit & Soziales

■ Notdienste	Seite 26
■ Aktuelles aus Makoga	Seite 26
■ Sozialverband VdK informiert	Seite 27
■ Aktuelles vom Doc	Seite 28
■ Frauennotruf	Seite 28

Seniorenseiten

Seiten 29 – 31

Internationaler Abend

Seite 32

IMPRESSUM

Herausgeber:

Gemeinde Zorneding,
Schulstr. 13, 85604 Zorneding
Tel. 0 81 06 / 384-0, Fax 0 81 06 / 384-99
info@zorneding.de
www.zorneding.de

Verantwortlich i.S.d.P.:

1. Bürgermeister Piet Mayr

Redaktion: Sandra Butscher

Gestaltung und Layoutkonzept:

REBA-VERLAG GmbH,
Gutenbergstr. 11, 85354 Freising

Druck und Verarbeitung:

Gotteswinter und FIBO
Druck- und Verlags GmbH,
80807 München
Gedruckt auf Recyclingpapier aus 100 %
Altpapier, zertifiziert mit dem Blauen Engel
und dem EU Ecolabel.
Druck: klimaneutral mit Blauen Engel.
Unter den beigefügten Logos nachzusehen:



natureOffice.com/DE-077-217338



Dieses Druckerzeugnis ist mit dem Blauen Engel ausgezeichnet.

Auflage: 4.600 Exemplare

„Mein Zorneding“ ist eine offizielle Publikation der Gemeinde Zorneding. Das Bürgerjournal dient der Information der Bürgerinnen und Bürger über relevante Entscheidungen, Aktivitäten und Planungen der Verwaltung sowie wichtige und ausgewählte Termine und Informationen aus dem und über das Gemeindeleben. „Mein Zorneding“ wird kostenlos an alle Haushalte verteilt, Zusatzexemplare sind im Rathaus (Wartebereich EG) erhältlich.

Wir freuen uns über eingereichte Artikel und Fotos. Diese werden durch die Redaktion geprüft und sondiert. Die Redaktionshoheit obliegt ausschließlich der Gemeinde Zorneding. Es besteht kein Anspruch auf Veröffentlichung. Änderungen oder Kürzungen der eingereichten Texte liegen im Ermessen der Redaktion und bedürfen keiner Genehmigung.

Urheberrecht an den Fotos liegt bei der Gemeinde Zorneding bzw. den per Bildnachweis belegten Unternehmen, Institutionen oder Einzelpersonen. Für Urheberrechte und Datenschutz gegenüber Dritten sind die Lieferanten verantwortlich und wir gehen davon aus, dass die Einwilligung zur Veröffentlichung der uns zur Verfügung gestellten Daten (Fotos und Texte) vorliegt.

Im Notfall für Sie erreichbar	Telefonnummer
Notruf Polizei	110
Notruf Feuerwehr/Rettung/Notarzt	112
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116 117
Notruf bei Vergiftungen	089/19240
Rettungsleitstelle des BRK Ebersberg (nur Krankentransporte)	08123/19222
Zentraler Zahnärztlicher Notdienst	089/30005515
Kreisklinik Ebersberg, Pfarrer-Guggetzer-Straße 3, Ebersberg	08092/82-0
Abwasser und Wasser Störung	0175/2617697
Wasserversorgung (Rufbereitschaft)	08106/2425-0
Strom Störung, Bayernwerk AG	0941/28003366
Gaswache der Stadtwerke München, Störungsstelle	089/153016
Freiwillige Feuerwehr Zorneding	08106/22244
Freiwillige Feuerwehr Pöring	08106/20355
Polizeiinspektion Poing, Markomannenstraße 24, Poing	08121/9917-0
Telefonseelsorge	
– Evangelisch	0800/1110111
– Katholisch	0800/1110222
Krisendienst Psychiatrie des Bezirks Oberbayern (24 Std./7 Tage erreichbar)	0800/655 3000



Liebe Zornedingerinnen und Zornedinger,

ein ereignisreiches Halbjahr ist zu Ende. Nach den Kommunalwahlen im Frühjahr hat sich der Gemeinderat konstituiert und die Ausschüsse und Gremien besetzt. Die Ergebnisse stehen in diesem Heft. Jetzt beginnt der „Alltag“ im Gemeinderat. Viele Entscheidungen stehen an.

Der Haushalt 2026 wurde vom Landratsamt genehmigt. Dieses Jahr ist zum ersten Mal seit Jahrzehnten mit Schulden der Gemeinde zu rechnen. Der Umbau des Bahnhofsvorplatzes wurde begonnen. Die Parkstraße wird erneuert. Der Aufstellungsbeschluss für den neuen Flächennutzungsplan wird gefasst, mit dem auch die öffentlichen Anhörungsverfahren anlaufen. Die Sanierung und Umbau der Schule für die Mittagsbetreuung wird voranschreiten. Die Überarbeitung der Verkehrsführung in der Münchner Straße und Wasserburger Landstraße läuft. Viele große Projekte werden umgesetzt, von den kleineren gar nicht zu reden.

Aber auch die Feiern im Ort sind nicht zu kurz gekommen. Leider ist die Fahrzeugweihe des neuen HLF in Zorneding „ins Wasser gefallen“. Das Bremswongziagn der Jungbauern wurde von Tausenden von Interessierten aus dem Landkreis besucht. Das 150-jährige Jubiläum der Feuerwehr Pöring war ein voller Erfolg. Der Ort hat das Jubiläum gebührend gefeiert, das Wetter war an dem Wochenende fast zu heiß.

Auch das Kinderfest am Herzogplatz war bei gutem Wetter exzellent besucht, es wurde bis in die Nacht gefeiert. Wenn Sie dieses Heft in den Händen halten, wird auch schon das Weinfest der Bianga stattgefunden haben. Viele kleinere Vereinsfeiern und Sommerfeste sind auch im Gange. Es wird also für jeden etwas geboten.

Die Ferien sind da. Jetzt kann man hoffentlich etwas durchschnaufen. Im August werden voraussichtlich keine Sitzungen stattfinden.

Ich wünsche Ihnen erholsame Tage, ob in der Ferne oder zu Hause. Erholen Sie sich und tanken Sie wieder auf. Kommen Sie und Ihre Familien wohlbehalten durch den Sommer. Im Herbst werden wir uns bei der einen oder anderen Veranstaltung sicher treffen.

Ein Hinweis sei noch erlaubt:

Auf der Homepage der Gemeinde finden Sie im „Hitzeaktionsplan“ Tipps zum Verhalten in Hitzeperioden.

Ich wünsche Ihnen eine gute Zeit und bleiben Sie gesund.

Herzlichst Ihr

Piet Mayr

Öffnungszeiten Rathaus und Bauamt (im Rathausanbau)

Montag:	8.00 – 12.00 Uhr
Dienstag:	7.30 – 12.00 Uhr
Mittwoch:	8.00 – 12.00 Uhr
und	15.00 – 18.00 Uhr
Donnerstag:	7.30 – 12.00 Uhr
Freitag:	8.00 – 12.00 Uhr



Blick auf Zorneding Sommer 2026
(vom Friedhof aus)



Aus dem Gemeinderat

Beschlüsse aus der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates vom 12.05.2026 (Auszüge)

Öffentliche Sitzung TOP 2.2

Gemeinderat; Gemeinderatswahlen; Wahl der weiteren Bürgermeister; Wahl des 2. Bürgermeisters

Wahlergebnis:

Abgegeben wurden 19 Stimmen
Gültig: 19 Stimmen Ungültig: keine
Davon entfielen:
11 Stimmen auf GR Schaffenroth
8 Stimmen auf GR Dietz
Der Vorsitzende fragte GR Schaffenroth, ob sie die Wahl annehme. Diese erklärte, dass sie die Wahl annehme.

Öffentliche Sitzung TOP 2.3

Gemeinderat; Gemeinderatswahlen; Wahl der weiteren Bürgermeister; Wahl des 3. Bürgermeisters

Wahlergebnis:

Abgegeben wurden 19 Stimmzettel
Gültig: 19 Stimmen Ungültig: keine
Davon entfielen:
11 Stimmen auf GR Thomas
8 Stimmen auf GR Dietz
Der Vorsitzende fragte GR Thomas, ob er die Wahl annehme. Dieser erklärte, dass er die Wahl annehme.

Öffentliche Sitzung TOP 6

Gemeinderat; Gemeinderatswahlen; Bestellung der Ausschussmitglieder und Stellvertreter

Beschluss: Der Gemeinderat bestellt folgende Gemeinderatsmitglieder und Stellvertreter in die Ausschüsse:

Grundstücks-, Bau- und Umweltausschuss (GBU):

CSU: GR Strobl, GR Tristl, GR Graf
Grüne: GR Reindl, GR Dietz
FWG: GR Martin Lenz
FDP: GR Abdin-Bey
SPD: GR Poschenrieder

Haupt-, Finanz- und Sozialausschuss (HFS)

CSU: GR Thomas, GR Mannl, GR Pfluger
Grüne: GR Kruip, GR Leinhos
FWG: GR Franz Lenz
FDP: GR Schaffenroth
SPD: GR Nowosad

Rechnungsprüfungsausschuss (RPA):

CSU: GR Mannl
Grüne: GR Abt
FWG: GR Franz Lenz

Beschlussergebnis: 19 Ja : 0 Nein

Öffentliche Sitzung TOP 8

Gemeinderat; Gemeinderatswahlen; Bestellung der Mitglieder in die juristischen Personen/Organisationen/besondere Interessengruppen

Beschluss: Folgende Gemeinderäte werden in die nachstehenden juristischen Personen/Organisationen/Institutionen bestellt:

(Anmerkung: Es dürfen für die VHS und Musikschule auch fachlich qualifizierte Personen bestellt werden, die nicht dem Gemeinderat angehören.)

Volkshochschule Vaterstetten e. V.

Vorstandsmitglied:
Silvia Apel, Büchereileitung
Vorstandsmitglied:
Lukas Graf, Gemeinderat
Vorstandsmitglied:
Jutta Sirotek, ehem. Gemeinderätin

Beschlussergebnis: 18 Ja : 0 Nein

Musikschule Vaterstetten e. V.

Vorstandsmitglied:
Jutta Sirotek, ehem. Gemeinderätin
Vorstandsmitglied:
Christina Leinhos, Gemeinderätin
davon stellv. Vorsitzende: Jutta Sirotek

Beschlussergebnis: 19 Ja : 0 Nein

Seniorenreferenten

Referent: Michael Thomas, Gemeinderat
Referent: Melanie Schaffenroth, Gemeinderätin

Beschlussergebnis: 19 Ja : 0 Nein

Familienreferenten

Referent: Marian Nowosad, Gemeinderat
Referent: Anna-Lena Reindl, Gemeinderätin

Beschlussergebnis: 19 Ja : 0 Nein

Jugendreferenten

Referent: Michael Tristl, Gemeinderat
Referent: Jonas Kruip, Gemeinderat

Beschlussergebnis: 19 Ja : 0 Nein

AG Hallenbad

Mitglied: Robert Strobl, Gemeinderat
Mitglied: Tina Abt, Gemeinderätin

Beschlussergebnis: 19 Ja : 0 Nein

Eberwerk GmbH & Co

Aufsichtsratsmitglied:
Piet Mayr, 1. Bürgermeister

Beschlussergebnis: 19 Ja : 0 Nein

Öffentliche Sitzung TOP 10

Gemeinderat; Gemeinderatswahlen; Auflösung der weiteren Arbeitsgruppen und Bestellung eines Beauftragten des Gemeinderats für Bahnlärmangelegenheiten

Beschluss: Der Gemeinderat der Gemeinde Zorneding beschließt, alle gebildeten Arbeitsgruppen- mit Ausnahme der Arbeitsgruppe Hallenbad – aufzulösen.

Der Gemeinderat beschließt Herrn Peter Pernsteiner zum Beauftragten des Gemeinderats für Bahnlärmangelegenheiten zu bestellen.

Für die Wahrnehmung dieser Tätigkeit erfolgt eine Entschädigung analog Arbeitsgruppensitzung nach § 3 Abs. 2 Satzung zur Regelung von Fragen des örtlichen Gemeindeverfassungsrechts.

Beschlussergebnis: 19 Ja : 0 Nein

Beschluss aus der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates vom 21.05.2026 (Auszug)

Öffentliche Sitzung TOP 7

Vereine; Zornedinger Förderverein Sport & Kultur e. V.; Antrag auf Zuschuss für die Anschaffung eines neuen Bürgerbusses als Ersatz für den alten Bus

Beschluss: Die Gemeinde Zorneding bezuschusst die Anschaffung eines neuen Bürgerbusses einmalig mit 5.000,00 €.

Beschlussergebnis: 18 Ja : 0 Nein

Beschlüsse aus der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates vom 25.06.2026

(Auszüge, vorbehaltlich der Protokollgenehmigung)

Öffentliche Sitzung TOP 8

ÖPNV; Brenner-Nordzulauf – Planungsabschnitt 0: Beitritt der Gemeinde Zorneding zur Interkommunalen Lärmschutz-Initiative e. V. (ILI)

Beschluss:

1. Der Gemeinderat beschließt, dass die Gemeinde Zorneding der Interkommunalen Lärmschutz-Initiative e. V. (ILI) als Mitglied beitrifft.
2. Der 1. Bürgermeister wird ermächtigt, alle hierzu erforderlichen Erklärungen abzugeben und die Beitrittserklärung zur Interkommunalen Lärmschutz-Initiative e. V. zu unterzeichnen.
3. Die wiederkehrenden Kosten sind in den Haushalt entsprechend mitaufzunehmen.

Beschlussergebnis: 18 Ja : 0 Nein

Öffentliche Sitzung TOP 11

Familien- und Jugendangelegenheiten; Gründung eines Familienbeirats

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt die Gründung eines Familienbeirats, der sich um die Belange von Familien in der Gemeinde Zorneding kümmert. Die Familienreferenten werden gemeinsam mit der Verwaltung beauftragt, einen Vorschlag zur Ausgestaltung des Familienbeirats inklusive Geschäftsordnung und Wahlmodalitäten zu erarbeiten und dem Gemeinderat zur Beschlussfassung vorzulegen.

Beschlussergebnis: 17 Ja : 1 Nein

Öffentliche Sitzung TOP 13

Tiefbau, Antrag der Fraktion Bündnis 90 die Grünen vom 11.06.2026 zum Ausbau der öffentlichen Ladeinfrastruktur gemäß der Förderrichtlinie „Ladeinfrastruktur für Elektrofahrzeuge in Bayern“ des Bayerischen Staatsministeriums für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie

Beschluss: Der Gemeinderat beauftragt die Verwaltung im Rahmen des ersten Förderaufrufs gemäß der Förderrichtlinie „Ladeinfrastruktur für Elektrofahrzeuge in Bayern“ (BayMBL 2025 Nr. 496) für die folgenden Standorte Förderanträge auszuarbeiten und beim zuständigen Projektträger Bayern Innovativ GmbH fristgerecht einzureichen:

- Rathausparkplatz
- Daxenberg
- Dorfplatz Pöding
- zusätzlich weitere durch die Verwaltung zu prüfende Standorte

Dazu holt die Verwaltung Angebote bei örtlichen Unternehmen, unter anderem bei der Eberwerk GmbH, ein. Alternativ kann die Kostenabschätzung des Vorhabens entsprechend der Förderrichtlinie durch einschlägige Referenzen mit vergleichbaren Ladeinfrastrukturvorhaben belegt werden. Die Standorte sind jeweils mit mindestens zwei Ladepunkten auszustatten und öffentlich sowie barrierefrei zugänglich zu gestalten. Über den Fortgang des Verfahrens sowie etwaige Bewilligungen ist der Gemeinderat zeitnah zu informieren.

Beschlussergebnis: 18 Ja : 0 Nein

Öffentliche Sitzungen der Gemeinde Zorneding:

August 2026 (vorsorglich)

Dienstag 25.08.2026, 19.00 Uhr GBU
Donnerstag 27.08.2026, 19.00 Uhr GR

September 2026

Dienstag 22.09.2026, 19.00 Uhr GBU
Donnerstag 24.09.2026, 19.00 Uhr GR

Oktober 2026

Dienstag 20.10.2026, 19.00 Uhr GBU
Donnerstag 22.10.2026, 19.00 Uhr GR

GBU = Grundstücks-, Bau- und Umweltausschuss

GR = Gemeinderat

HFS = Haupt-, Finanz- und Sozialausschuss

Änderungen sind vorbehalten. Die aktuellen Termine, die Sitzungsorte und die öffentlichen Tagesordnungen zu den Gemeinderatssitzungen finden Sie in unseren amtlichen Aushängекästern, auf der Gemeindehomepage und im Ratsinformationssystem <https://zorneding.ratsinformationssystem.net>. Hier können Sie nach deren Genehmigung durch den Gemeinderat auch die öffentlichen Protokolle und 48 Stunden vor einer öffentlichen Sitzung die jeweiligen Beschlussvorlagen und Unterlagen dazu ansehen.



Das Ratsinformationssystem erreichen Sie mobil über die BürgerApp (verfügbar für iOS Suchbegriff „iRich Bürger“ im Apple AppStore und für Android Suchbegriff „anRich Bürger“ im Google Play Store).

Trinkwasserspender am Rathaus

Liebe Bürgerinnen und Bürger, seit Ende Juni steht Ihnen vor dem Rat-hauseingang ein Trinkwasserspender zur Verfügung. Unabhängig von den Öffnungszeiten erhalten Sie dort auf Knopfdruck kostenlos frisches, kühles Trinkwasser – zum Erfrischen, direkten Trinken oder zum Abfüllen. Unser 1. Bürgermeister Piet Mayr hat den Trinkbrunnen, der auf Anregung des Seniorenbeirats auf-

gestellt wurde, getestet und begrüßt die Maßnahme als wichtigen Beitrag zum Hitzeschutz für alle Bürgerinnen und Bürger.

Mehr Informationen zum Thema Hitzeschutz finden Sie in diesem Heft auf Seite 11 mit den Tipps zur Wohnungskühlung, im Beitrag von Frau Dr. Nave auf Seite 28 und auf unserer Gemeindehomepage www.zorneding.de.



Finanzamt Ebersberg

Mehr Service, mehr Flexibilität, geringere Wartezeit – persönlichen Termin für Beratung im Servicezentrum des Finanzamts Ebersberg einfach und schnell online oder telefonisch vereinbaren!

Bayerns Finanzämter möchten ihren Service im direkten Kontakt mit den Bürgerinnen und Bürgern weiter verbessern. Ziel ist die Verkürzung von Wartezeiten in den Servicezentren und mehr Zeit für den persönlichen Kontakt. Um dies zu erreichen, muss grundsätzlich ab 1. September 2026 im Vorfeld ein Termin im Servicezentrum des Finanzamts Ebersberg gebucht werden – online oder telefonisch.

Im Sommer 2024 wurde bayernweit in allen Finanzämtern ein Terminvereinbarungssystem eingeführt; dieses wird seither mit großem Erfolg und sehr positiver Resonanz wahrgenommen. Bürgerinnen und Bürger können ihren Termin bequem online über das Terminvereinbarungssystem auf der Website des Finanzamts Ebersberg buchen unter:
<https://www.finanzamt-ebers-berg.de/home> sowie unter <https://www.elster.de/portal/uebersichtservicezentren>



Alternativ können Termine telefonisch über die dafür eingerichtete Telefonnummer unter 0 80 92 / 267-200 vereinbart werden. Das Zeitfenster kann hierbei selbst bestimmt und damit der Besuch optimal in den Tagesablauf integriert werden.

Damit wird der Bürgerservice weiter verbessert sowie gleichzeitig Wartezeiten verkürzt.

Die Öffnungszeiten des Servicezentrums sowie die telefonische Erreichbarkeit zu den allgemeinen Servicezeiten des Finanzamts Ebersberg bleiben auch zukünftig unverändert.

Öffnungszeiten

Montag – Freitag: 07.00 – 12.00 Uhr

1. Oktober bis 31. Mai: jeden 1. und 3.

Donnerstag im Monat 13.00 – 17.00 Uhr

1. Juni bis 30. September: jeden 1.

Donnerstag im Monat 13.00 – 17.00 Uhr

Kontaktdaten finden Sie auf der Website:
www.finanzamt-ebersberg.de/kontakt

Donnerstags ist von 9.00 bis 12.00 Uhr weiterhin ein Besuch ohne vorherige Terminvereinbarung möglich. Wir empfehlen allen Steuerpflichtigen, die digitale Plattform ELSTER für die Übermittlung von Steuererklärungen und Kommunikation mit dem Finanzamt zu nutzen.

Nachruf – Irmgard Horn



Die Gemeindeverwaltung trauert um seine ehemalige Standesbeamtin und Leiterin des Standesamtes Irmgard Horn. Irmgard Horn, im Ort eigentlich bekannter mit ihrem Geburtsnamen Zangerl, hat am 1. Januar 1974 bei der Gemeinde Zorneding angefangen. Es ist heutzutage eher ungewöhnlich und nicht alltäglich, dass man so lange bei einem Arbeitgeber bleibt und nach 31 Jahren im Jahre 2005 auch bei diesem in Rente geht.

Sie war ab Oktober 1975 Standesbeamtin. Die Anliegen von Generationen von Zornedingern waren bei ihr gut aufgehoben. Von der Wiege bis zu Bahre und dazwischen alle Vorkommnisse, speziell die Trauungen. Wenn man eine Generation mit 10 Jahren rechnet, hat sie drei Generationen in Zorneding glücklich gemacht. Jetzt heiraten die Kinder aus diesen Trauungen. Ihre von Herzen kommenden Worte und ihr entsprechendes Handeln haben immer das ganze Spektrum enthalten: Mitgefühl, Trost, Zuwendung und nicht zu vergessen, die positive Ermahnungen beim Heiraten.

Ihre Gradlinigkeit und Offenheit waren immer wichtig für ihre täglichen Anforderungen bei uns in der Gemeinde und im Umgang mit unseren Bürgern. Sie verstarb im Frühjahr 2026 und wurde in Zorneding beigesetzt. Ihre Verdienste um die Gemeinde Zorneding und unsere Bürger sind unvergessen. Sie bleibt uns in dankbarer Erinnerung.



Standesamt nur nach Terminvereinbarung geöffnet

Liebe Bürgerinnen und Bürger, aufgrund der momentanen Personalsituation ist das Standesamt **bis 31.12.2026** nur nach vorheriger Terminvereinbarung geöffnet.

Melden Sie sich wegen der Terminvereinbarung bitte am besten per E-Mail an standesamt@zorneding.de und geben darin Ihre Kontaktdaten an.

Wir bedanken uns für Ihr Verständnis.

Schulweghelfer/-innen GESUCHT!

Schulweghelfer für das neue Schuljahr gesucht

Sind Sie an einem sicheren Schulweg der Zornedinger Kinder interessiert? In Zorneding, Pöring und Wolfesing gibt es mehrere Straßenübergänge, die durch ehrenamtliche Schulweghelfer gesichert werden.

Wir suchen **engagierte Eltern, Großeltern oder einfach Mitmenschen**, die etwas Zeit übrighaben und als Schulweghelfer tätig werden wollen. **Selbst wenn Sie nicht regelmäßig Zeit haben, können Sie eine wertvolle Ergänzung für unsere „Springerliste“ sein.**

Nach einer einmaligen Einführungsveranstaltung/Schulung durch einen Vertreter der Polizei in Poing (nächster Termin für **die Schulung am 30.09.2026 um 19.30 Uhr**) erhalten Sie Ihre Leihrüstung und sind somit einsatzbereit. Melden Sie sich für z. B. 1 x Lotsen pro Woche, so beträgt Ihr persönlicher Aufwand ca. eine halbe Stunde (ca. 7.30 – 8.00 Uhr). Dieser Einsatz wird durch die Gemeinde jeweils mit 4,00 Euro und einem Helferessen pro Schuljahr belohnt.

Bei Interesse melden Sie sich bitte bei dem Koordinator Herrn Gerhard Wolf per E-Mail an: bsgwolf@t-online.de.

Bitte Anmeldung über das Kontaktformular der Grundschulhomepage: www.grundschule-zorneding.de/wir-uber-uns/schulweghelfer/



Die Gemeindekasse informiert

Wichtige Termine für Steuern und Gebühren

Grund- und Gewerbesteuer 15.08.2026

Alle zahlungspflichtigen Bürgerinnen und Bürger werden darum gebeten, fällige Beträge fristgerecht unter Angabe der jeweiligen Finanzadresse (ggf. des Personenkontos) laut Bescheid an die Gemeinde Zorneding zu überweisen. Sie erhalten hierzu keine Zahlungserinnerung. Eine einfache und bequeme Möglichkeit

bietet das SEPA-Basis-Lastschriftverfahren. Hierbei übernimmt die Kassenverwaltung die Verantwortung für einen pünktlichen Zahlungseingang. Die SEPA-Mandatsvordrucke für den Einzug erhalten Sie von der Gemeindekasse oder Sie können sich diese auch schnell und bequem von zu Hause aus herunterladen. Den Link zum For-



mular **Sepa-Mandat** finden Sie unter www.zorneding.de auf der Startseite ganz unten links unter Kontakt. Fragen zum Lastschrifteinzug beantworten Ihnen die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen der Gemeindekasse gerne. Bitte geben Sie diesen umgehend Bescheid, wenn sich Ihre Bankverbindung geändert hat.

Mehr Zusammenhalt und Menschlichkeit

Vielleicht haben Sie die kleinen Kärtchen bereits in dem einen oder anderen Zornedinger Geschäft entdeckt und sich gefragt, was dahintersteckt.

Dabei handelt es sich um ein kleines Projekt der Integrationsbeauftragten der Gemeinde Zorneding. Die Idee ist, die Bedeutung von Zusammenhalt, Menschlichkeit und gutem Miteinander in unserer Gemeinde auf eine unaufdringliche Weise ins Bewusstsein zu rücken und sichtbar zu machen. Wenn Ihnen die Kärtchen gefallen, können Sie diese gerne mit nach Hause nehmen: Hängen Sie diese zum Beispiel als kleine Erinnerung an Ihren Kühlschrank.

Erhältlich sind diese im Eingangsbereich des Rathauses. Denn ein starkes Miteinander beginnt oft mit kleinen Gesten, die uns jeden Tag daran erinnern, was unsere Gemeinschaft ausmacht.



Polizeiinspektion
Poing



Kriminalitätsrate in Zorneding rückläufig

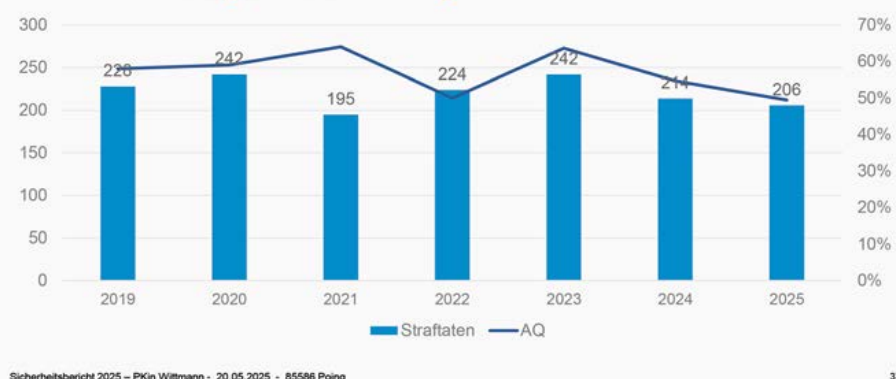
Die Polizeiinspektion Poing hat Ihren Sicherheitsbericht für das Jahr 2025 vorgestellt. Die beiden Grafiken zeigen, dass die Kriminalitätsrate in Zorneding bis auf wenige Ausnahmen rückläufig ist.

Weitere Informationen zum Sicherheitsbericht sind auf www.polizei.bayern.de zu finden.

Kontakt: Polizeiinspektion Poing
Markomannenstraße 24
85586 Poing
Tel. 0 81 21 / 991 70

Grafik: Polizeiinspektion Poing

Kriminalitätslage – Zorneding



Kriminalitätslage – Zorneding



Kreisbrandinspektion Ebersberg

Verabschiedung verdienter Führungskräfte



(von links): Kreisbrandinspektor Markus Frantz, Ehrenbrandmeister Uli Kloske, 2. Bürgermeisterin Melanie Schaffenroth und Ehrenbrandmeister Florian Wagner

Am 17. Juni 2026 wurden in einem stilvollen und festlichen Rahmen im Glashaus „Galanthus“ in Baiern-Piusheim fünf verdiente Führungskräfte der Kreisbrandinspektion Ebersberg offiziell in großen Ehren und mit herzlichen Dankesworten verabschiedet:

- Kreisbrandrat Andreas Heiß
- Kreisbrandinspektor Matthias Holzbauer
- Kreisbrandmeister Thies Twietmeyer
- Kreisbrandmeister Uli Kloske
- Kreisbrandmeister Florian Wagner

Stellvertretend für unseren 1. Bürgermeister Mayr nahm unsere 2. Bürgermeisterin Melanie Schaffenroth an dem Abend teil, um insbesondere die beiden langjährigen Zornedinger Kreisbrandmeister Uli Kloske und Florian Wagner mit viel Lob und Anerkennung aus ihren Ämtern zu verabschieden.

Als besondere Auszeichnung erhielten alle fünf einen Ehrentitel. Uli Kloske und Florian Wagner dürfen sich nun beide Ehrenkreisbrandmeister nennen.

Wertstoffhof & Abfalltermine

Wertstoffhof „Am Sportpark 3“

Sommeröffnungszeiten bis 25.10.2026

Montag und Mittwoch 13.00 – 18.00 Uhr
Samstag 08.00 – 13.00 Uhr

Annahmeschluss von Wertstoffen an allen Öffnungstagen jeweils 15 Minuten vor der Schließungszeit.



Müllkalender 2026

Nutzen Sie die Landkreis **Ebersberg Abfall-App** und lassen Sie sich an Ihre individuellen Abholungen erinnern.



Landkreis Ebersberg
Abfall-App

Wilde Müllablage an den Wertstoffinseln

In letzter Zeit kommt es leider immer öfter vor, dass bei den Wertstoffinseln illegal Tüten mit Restmüll, Altkleidern oder Sperrmüll abgestellt werden. Das verursacht Ärger bei den Anwohnern und **hohe Kosten** für die Gemeinde, da diese vom Bauhof entsorgt werden müssen. **Diese Ausgaben tragen am Ende alle Bürgerinnen und Bürger über Steuern und Gebühren mit.**

Bitte beachten Sie, dass es sich dabei um eine **Ordnungswidrigkeit** handelt, die mit einem Bußgeld geahndet werden kann. **Deshalb unsere Bitte:** Werfen Sie Wertstoffe in die jeweils dafür vorgesehenen Container und bringen Sie alle anderen Müllarten zum Wertstoffhof, damit sie richtig entsorgt werden können. Sollte ein Container bereits voll sein, nutzen Sie eine andere Wertstoffinsel oder bringen Ihren Müll ebenfalls direkt zum Wertstoffhof, anstatt ihn einfach danebenzustellen. **Vielen Dank für Ihre Mithilfe!**

Abfuhr der Gelben Säcke

Die Gemeindeverwaltung bittet darum, die gelben Säcke immer am Vorabend des jeweiligen Abfuhrtages bereit zu stellen. Die Entsorgungsfirma beginnt bereits ab 6.30 Uhr mit der Abholung. Zu spät herausgestellte Säcke können nicht nachträglich abgeholt werden. Zu früh herausgestellte Säcke reißen häufig auf und verschmutzen die Straßen und die Umwelt. Außerdem können Gerüche Nagetiere und Vögel anziehen. Bitte deshalb keine Lebensmittelreste mit dem Plastikmüll entsorgen. Vielen Dank für Ihre Mithilfe!

Die nächsten Abholtermine

August

Datum	Tag	Ort
26.08.2026	Mittwoch	Pöding*, Zorneding Süd
27.08.2026	Donnerstag	Zorneding, Daxenberg

*Pöding (mit Ingelsberg und Wolfesing)

September

Datum	Tag	Ort
23.09.2026	Mittwoch	Pöding*, Zorneding Süd
24.09.2026	Donnerstag	Zorneding, Daxenberg

*Pöding (mit Ingelsberg und Wolfesing)

Verkauf von Abfallsäcken

Am Kassenautomat im Rathaus Zorneding können Sie einfach und unkompliziert folgende Abfallsäcke kaufen:

- Blaue Restmüllsäcke 8,50 Euro/Stück
- Kompostsäcke 5,50 Euro/Stück
- Braune Gartenabfallsäcke 40 Cent/Stück

Die braunen Gartenabfallsäcke erhalten Sie zusätzlich am gemeindlichen Wertstoffhof zu den regulären Öffnungszeiten.

Papiersammlungen

Im Jahr 2026 finden die Altpapiersammlungen des TSV Zorneding 1920 e.V. und des Feuerwehrvereins Pöding an **unterschiedlichen Samstagen** statt. Sie finden die Termine in der Abfall-App sowie immer für die nächsten Monate hier im Bürgerjournal.

Abholtermine durch den Feuerwehrverein Pöding in **Ingelsberg, Wolfesing und Pöding** weiterhin **regulär am 1. Samstag im Monat** (außer an Feiertagen):

Samstag, 01.08.2026
Samstag, 05.09.2026
Samstag, 10.10.2026
(eine Woche später wegen Feiertag am 03.10.2026)

Abholtermine durch den **TSV in Zorneding mit Daxenberg** in der Regel am **3. Samstag im Monat** (außer an Feiertagen)

Keine Abholung im August 2026
Samstag, 19.09.2026
Samstag, 17.10.2026

Die Altpapiersammlung beginnt bereits ab 8.30 Uhr.

Bitte das Altpapier möglichst getrennt nach Kartonagen und klassischem Zeitungspapier/Heften und Büchern am Straßenrand rechtzeitig bereitstellen. Der Erlös aus den Papiersammlungen kommt dem TSV Zorneding und dem Feuerwehrverein Pöding zu Gute, die die Sammlungen durchführen.

Nächste Problemmüllsammlung am 21. August 2026

Am Freitag, den 21.08.2026 können Sie von 12.00 bis 13.30 Uhr Problemmüll beim Giftmobil, das bei der Anton-Grandauer-Str. 3 (hinter der Kirche) stehen wird, abgeben. Dies ist der letzte Termin für die Problemmüllsammlung in Zorneding in diesem Kalenderjahr. Weitere Termine für die Abgabe von Problemabfall finden Sie auf der Gemeindehomepage www.zorneding.de unter dem Stichwort „Termine Problemmüll“.

SoFi Picknick des BUND Naturschutz Zorneding

am 12.08.2026, 17.30 – 23.00 Uhr, Rodelhügel am Bergweg Ingelsberg

An diesem Tag wird über Zorneding eine beeindruckende (fast totale) partielle Sonnenfinsternis (SoFi) zu sehen sein – wir wollen dieses Ereignis bei einem gemeinsamen Picknick bestaunen und feiern; Groß und Klein, Alt und Jung sind herzlich eingeladen!

19.23 Uhr – der Neumond beginnt sich vor die Sonne zu schieben

20.15 Uhr – maximale Abdeckung der Sonne durch den Neumond

20.31 Uhr – Sonnenuntergang

Bei schönem Wetter können wir also einem ganz besonderen einstündigen Ereignis im Weltraum zuschauen, das in anderen Teilen Europas sogar als totale Sonnenfinsternis zu beobachten sein wird. Erst im Jahr 2081 wird es über Deutschland wieder eine totale Sonnenfinsternis geben!

Bitte bringt zur Sonnenbeobachtung unbedingt selbst (hochwertige, den DIN-Normen entsprechende!!) SoFi-Brillen mit! Ohne eine solche Brille können die Augen nachhaltig geschädigt werden, wenn man in die Sonne blickt. Eltern müssen auf ihre Kinder aufpassen und das Tragen der Brille überwachen, wenn die Kinder in die Sonne schauen! Wir werden wahrscheinlich zusätzlich Projektionen anbieten, über die man das Spektakel ohne SoFi-Brille verfolgen kann.

Bitte zudem selbst mitbringen: Picknickdecke, Essen, Trinken, evtl. Sonnenschutz, **geeignetes Schuhwerk für die leichte Hanglage**, wärmere Kleidung für den Abend.

Das Gelände um die Mikrofarm bietet Kindern viele Möglichkeiten, draußen zu spielen. Die Veranstaltung trägt den Untertitel „**Physik passiert, ob du's glaubst oder nicht**“ – der beste Beweis dafür ist die SoFi selbst! Wir werden zusätzlich noch ein paar erstaunliche Physik-Phänomene zeigen, um die Wartezeit auf die SoFi und die Zeit danach unterhaltsam zu gestalten.

Anreise bitte bevorzugt mit dem Fahrrad oder auch als kleine Wanderung von Zorneding. Google Maps gibt als Gehzeit von Zorneding Bahnhof 30 Minuten an. Wir bieten keine expliziten Parkplätze an. Bitte beachtet, dass der Fußweg vom Ingelsberger Weiher zum Rodelhügel ein Feld-/Grasweg mit leichter Neigung ist. Bei schlechtem Wetter muss die Veranstaltung ausfallen – das würde dann kurzfristig auf der BN-Website bekannt gegeben werden – also schaut bitte kurz vor dem Termin noch einmal hier nach, ob er wie geplant stattfindet: <https://ebersberg.bund-naturschutz.de/termine/termin/bn-og-zorneding-sofi-picknick>

Die Veranstaltung ist kostenlos; eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Es wird vor Ort um eine Spende für die Ortsgruppe Zorneding des BUND Naturschutz gebeten. Diese kommt zu 100% der Naturschutzarbeit der OG Zorneding zugute.

Text und Abbildung: Christine Brombacher (Abbildung KI-generiert)



Kleine Impulse

Erdwärme fürs Heizen nutzen

Bei der Geothermie unterscheidet man grob zwischen zwei Formen: der **oberflächennahen Geothermie** bis 400 Meter Tiefe und der **Tiefengeothermie** ab 400 Metern Tiefe. Tiefengeothermie ist vor allem für größere Wärmenetze rentabel. Bei der Sanierung des Eigenheims kann die oberflächennahe Geothermie eine Rolle spielen. Das sollten Sie darüber wissen:

Im Bereich der **oberflächennahen Geothermie** bleibt die Temperatur ab circa 10 bis 15 Metern Tiefe das ganze Jahr über konstant. Diese stabile Wärme eignet sich gut, um Gebäude effizient zu beheizen. Dabei spielen Wärmepumpen eine Schlüsselrolle, die das aus dem Boden entnommene Temperaturniveau so erhöhen, dass es für die Heizung nutzbar ist.

Je nach verfügbarem Platz und Grundwassersituation kommen unterschiedliche Systeme zur Beheizung von Ein- und Zweifamilienhäusern zum Einsatz:

■ **Erdwärmesonden** sind lange Rohre, die senkrecht in den Boden eingebracht werden. Durch sie zirkuliert eine Flüssigkeit, die die Erdwärme aufnimmt und zur Wärmepumpe transportiert. Erdwärmesonden benötigen nur wenig Platz und eignen sich gut für kleinere Grundstücke. Für ihren Betrieb ist eine wasserrechtliche Erlaubnis der lokalen Behörden erforderlich.

■ Bei ausreichend Grundwasser kann dessen Wärme genutzt werden. Dafür kommen zwei **Grundwasserbrunnen** zum Einsatz. Das Grundwasser wird durch eine Tauchpumpe an die Erdoberfläche befördert, in den Wärmetauscher der Wärmepumpe geleitet und dann wieder in den Untergrund zurückgeführt. Hierfür ist eine wasserrechtliche Erlaubnis erforderlich. Zudem ist zu berücksichtigen, dass im Großraum München der Grundwasserspiegel teils sinkt. Die Brunnen müssen also tief genug platziert werden, um verlässlich zu arbeiten.

■ **Erdwärmekollektoren** werden horizontal in einer Tiefe von etwa ein bis zwei Metern im Boden verlegt. In ihnen zirkuliert ebenfalls eine Flüssigkeit, die die Erdwärme aufnimmt und zur Wärmepumpe transportiert. Erdwärmekollektoren lassen sich einfacher installieren, benötigen jedoch mehr Platz. Deshalb eignen sie sich vor allem für Grundstücke mit größeren Gartenflächen.

Sie benötigen weitere Beratung?

Vereinbaren Sie gerne einen Termin mit uns: www.energieagentur-ebe-m.de/Beratung

Text: gek. Energieagentur Ebersberg - München



So kühlen Sie Ihre Wohnung richtig

Hitze belastet unsere Gesundheit – draußen in der prallen Sonne und drinnen im eigenen Zuhause. Hier erhalten Sie einige Tipps, wie Sie sich vor zu warmen Temperaturen in Ihrem Zuhause schützen können.

Was bringen Sonnenschutzfolien und Thermo-Rollos?

Am besten gegen Wärme wirkt baulicher Hitzeschutz wie etwa ein Rollladen. Ist das nicht möglich, können Sie reflektierende Sonnenschutzfolien außen am Fenster anbringen. Auch sie verhindern, dass ein großer Teil der Sonnenstrahlung in den Raum gelangt. Eine weitere Option sind innenliegende Thermo-Rollos: Ihre beschichtete Rückseite reflektiert das Sonnenlicht und reduziert so den Temperatúraustausch. Allerdings helfen Thermo-Rollos nur bedingt, denn sie verhindern nicht, dass sich die Luft zwischen der Fensterinnenseite und dem Rollo erwärmt.

Wann sollte ich im Sommer am besten lüften?

Am effektivsten lüften Sie in der Nacht, denn gegen 3.00 Uhr nachts ist die Luft am kühlsen. Prüfen Sie deshalb, ob Sie Fenster die ganze Nacht über vollständig geöffnet lassen können.

Ist Durchzug wirklich sinnvoll?

Ja, Durchzug ist eine der schnellsten Möglichkeiten, warme Luft aus der Wohnung zu bekommen.

Öffnen Sie dafür gegenüberliegende Fenster und auch Türen zwischen den Räumen. Wichtig ist nur, die Fenster und Türen zu sichern, damit sie nicht durch den Luftzug zuschlagen und beschädigt werden.

Welche Rolle spielen Elektrogeräte bei Hitze in der Wohnung?

Jedes eingeschaltete Gerät gibt Wärme ab. Deshalb kann es sich durchaus lohnen, unnötige Geräte wie Drucker, Fernseher, Kaffeemaschinen oder zusätzliche Beleuchtung konsequent auszuschalten, wenn sie gerade nicht gebraucht werden.

Wann sollte ich lüften, wenn ich Heuschnupfen habe?

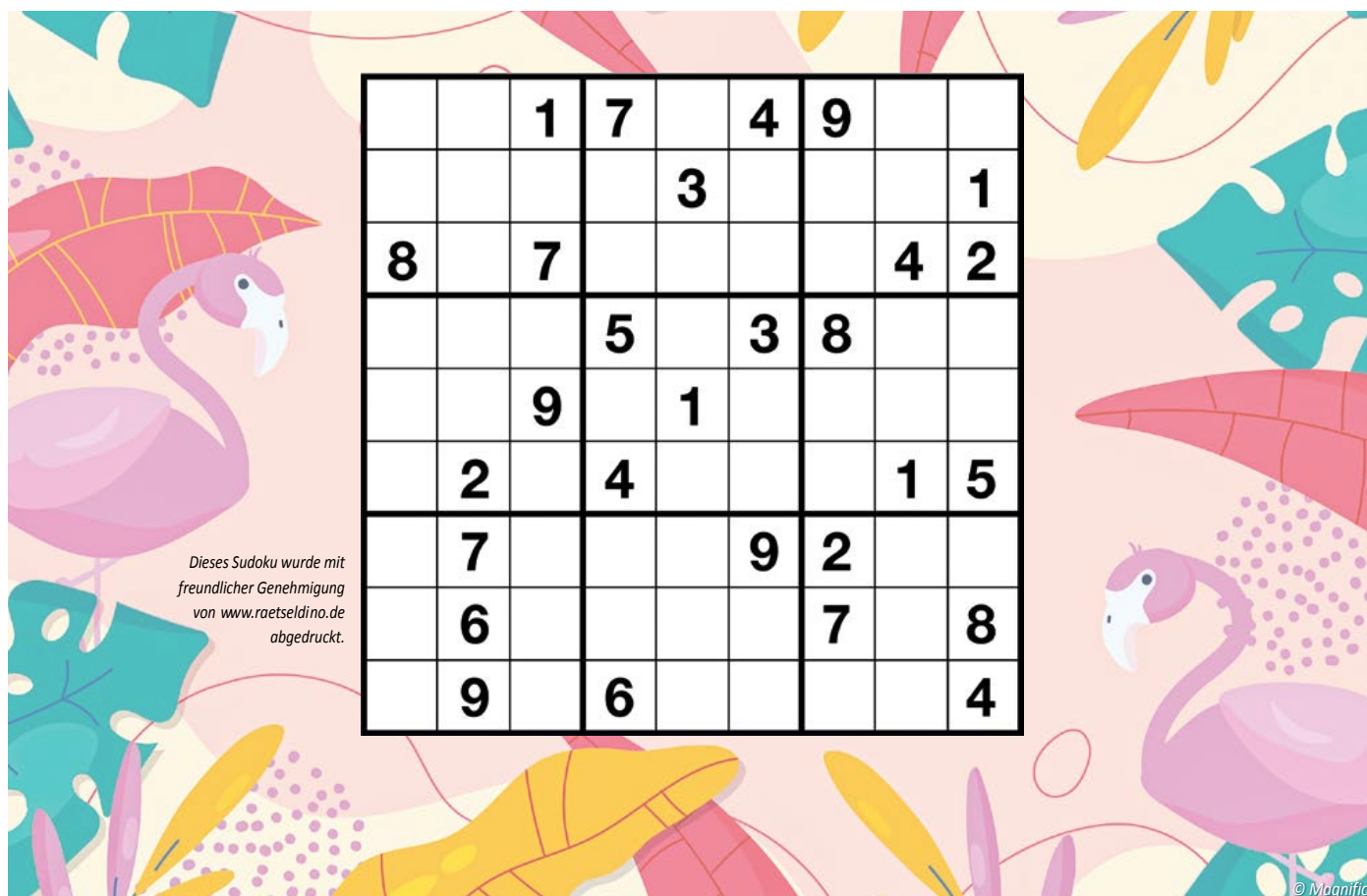
Die beste Lüftungszeit hängt davon ab, ob Sie in der Stadt oder auf dem Land wohnen. In ländlichen Regionen ist die Pollenbelastung meist abends zwischen 19.00 und 24.00 Uhr am geringsten, während in Städten die frühen Morgenstunden zwischen 6.00 und 8.00 Uhr besser geeignet sind.

Die Energieagentur Ebersberg-München gGmbH bietet Privathaushalten und Unternehmen eine unabhängige Energieberatung im Auftrag der Landkreise und in Kooperation mit der Verbraucherzentrale Bayern an.

Bei weiterführenden Fragen vereinbaren Sie gerne einen Termin: www.energieagentur-ebe-m.de/Beratung

Liebe Kinder, liebe Jugendliche,

diesmal haben wir ein mittelschweres Sudoku für euch ausgesucht. Die Lösung findet ihr auf Seite 28. Wir wünschen euch viel Spaß beim Knobeln und natürlich vor allem schöne, erholsame Sommerferien!



Schnupperstunden bei den Christophorus-Spatzen



Durch das Singen im Chor werden Kinder in optimaler Weise in ihrer körperlichen, geistigen und seelischen Gesundheit gefördert. Die Atmung und die Körperhaltung werden verbessert, sprachliche und mathematische Fähigkeiten geschult, Freundschaften geknüpft und Selbstvertrauen entwickelt.

Die „Christophorus-Spatzen“, der Kinderchor der evangelischen Christophorus-Kirche in Zorneding führten an Christi Himmelfahrt mit viel Aufregung das Singspiel „Bartimäus“ auf, welches die Kirchenbesucher mit Begeisterung aufgenommen haben. Erfahrungsgemäß verlassen zum Ende des Schuljahres einige Kinder den Chor, und neue Mitglieder sind herzlich willkommen. Da im neuen Schuljahr neue Projekte beginnen, können ab dem 28. September wieder Kinder unverbindlich in den Chor hinein schnuppern.

Im neuen Schuljahr wird es zwei Gruppen geben:

Gruppe 1: montags von 15.45 – 16.25 Uhr
Für Vorschulkinder und Schulkinder von 5-8 Jahren. In dieser Gruppe wird spielerisch an die Chorarbeit herangeführt. Die Kinder erleben das Singen mit allen Sinnen. Auftritte werden noch nicht geplant.

Gruppe 2: montags von 16.30 – 17.30 Uhr
Für Schulkinder von 8-11 Jahren. In dieser Gruppe werden anspruchsvollere Kinder- und Kirchenlieder einstudiert und bei Auftritten in der evangelischen Kirche, beim Weihnachtsstandl in Pöding oder im Seniorenheim aufgeführt. Dass der Spaß dabei nicht zu kurz kommt, ist selbstverständlich.

Anmeldung bei Chorleiterin Gabi Meißner:
Kinderchor@zorneding-evangelisch.de

Arbeitskreis Jugend Zorneding-Pöring e.V.

Kinderfest 2026: Ein toller Tag für die Kinder

Weitere Helfer gesucht für das Kinderfest 2027

In diesem Jahr hat es mit dem Kinderfest wieder geklappt. Bei besten Bedingungen haben die Kinder, deren Eltern und die weiteren Besucher einen tollen Tag auf dem Kinderfest 2026 verbracht.

Das Wetter zeigte sich von seiner besten Seite mit viel Sonnenschein, aber auch nicht zu heiß. So konnte auch die aktuelle Baustelle am Herzogplatz die Stimmung nicht trüben.

Was war geboten

Angefangen mit dem morgendlichen Kinderflohmarkt erstreckte sich der Tag von einem Höhepunkt zum nächsten. Für das leibliche Wohl haben dann ab Mittag unsere Grill und Getränke-Crew gesorgt, deren Angebot durch Kaffee und Kuchen sowie Waffeln und Popcorn ergänzt wurden. Am Nachmittag waren wieder vielfältige Spiel- und Bastelmöglichkeiten geboten. Dies reichte von kreativen Möglichkeiten wie Werken mit Ytong und T-Shirt bemalen zu einer großen Auswahl an verschiedensten Spielen, die auch die eigene Geschicklichkeit herausforderten.

Die legendäre Mäuseschleuder, die Hüpfburg, das Angelspiel, weiter Geschicklichkeitsspiele und die Feuerwehr machten die Wiese neben den Hochhäusern lebendig.



So wuselte es an allen Ständen und auch beim beliebten Kinderschminken war der Andrang groß. Hinzu kamen die Vorführung von Tang Soo Do, der Bonbonmann und die immer wieder von allen bestaunte Modenschau.



Auch die Tombola konnte dank Spenden und Sponsoren wieder stattfinden und mit dem passenden Losglück gab es dann auch einen tollen Preis. Dies alles hat den Nachmittag für die Kinder und Besucher wie im Fluge vergehen lassen.

Abgerundet wurde das Fest dann durch die Ukelites, die mit ihrer Performance alle Zuschauer und Zuhörer begeistert haben.



Vielen Dank an alle Helfer, ohne die ein solches Fest nicht stattfinden kann

Ein solches Fest ist ohne viele Helfer gar nicht zu machen. Dies schließt nicht nur das Fest selbst, sondern auch die Vor- und Nachbereitung sowie den Auf- und Abbau mit ein. Der Arbeitskreis Jugend als Veranstalter möchte sich dafür bei allen Helfern herzlich bedanken. Unser Dank geht auch an den Bauhof, der den Auf- und Abbau wieder logistisch unterstützt hat.

Wir brauchen Eure Hilfe für das Kinderfest 2027

Auch wenn es nicht aufgefallen sein sollte, hat sich an der einen oder anderen Stelle doch gezeigt, dass wir weitere Helfer in allen Bereichen brauchen. Helfen könnt ihr am Tag vom Fest oder zum Auf- und Abbau am Tag davor, direkt nach dem Fest oder auch am Tag danach. Der Aufwand liegt von zwei bis zu mehreren Stunden (nach Zeit und Lust).



Wenn Du Dir vorstellen kannst, das nächste Kinderfest aktiv zu unterstützen, melde Dich bei uns per E-Mail: kinderfest-zorneding@gmx.de. Ganz einfach geht es mit dem nebenstehenden QR-Code.

Gemeinschaftsprojekt – Kinder pflanzen Blumen

Wie könnten wir die Kinder aus der Nachbarschaft befähigen, sich aktiv an der Verschönerung ihrer Umgebung zu beteiligen?“ Von dieser Frage ausgehend, entstand die Idee, einen kleinen Teil der öffentlichen Grünfläche in Zorneding gemeinsam mit Blumen zu bepflanzen.

Nach Absprache und Unterstützung durch den Zornedinger Bauhofsleiter Herrn Nagler und den Bauamtsleiter Herrn Ballerstaller war es dann am 23. Mai 2026 soweit: Circa 15 Kinder aus der Nachbarschaft und Umgebung kamen mit ihren Familien zum Herzog-Platz, buddelten in der Erde und pflanzten neue Blumen ins Beet. Trotz – oder vielleicht gerade wegen – des sehr warmen Wetters, waren wir bald mit dem Einpflanzen fertig. Danach machten wir uns auf den Weg, Wasser für die Blumen zu holen, was zu einer kleinen Karawane an Kindern mit Gießkannen führte. Auch einige Passanten sprachen uns an und freuten sich über den Beitrag der Kinder für ihre und unsere Nachbarschaft. Die Fotos zeigen ein paar Impressionen der gelungenen Aktion.

Wir möchten uns ganz herzlich bei der Gemeinde Zorneding, Herrn Nagler und Herrn Ballerstaller fürs Möglichmachen dieser Idee bedanken!

Diese Aktion entstand aus der „Seeds of Kindness“ Idee/Initiative heraus, die bereits in der Oktober-Ausgabe 2025 von Mein Zorneding vorgestellt wurde. Seit nun bald zwei Jahren treffen sich Familien aus Zorneding und Umgebung, um mit Kindern zwischen 4 und 8 Jahren über Themen wie Mitgefühl, Hilfsbereitschaft, anderen Menschen eine Freude zu machen oder Nachbarschaft zu sprechen. Gemeinsam lesen wir Bücher, singen Lieder und veranstalten immer wieder solche Aktionen, um gemeinsam zu erleben, wie wichtig es ist, unseren Worten Taten folgen zu lassen.

Zukünftige Community Projekte und Treffen können gerne bei Stephanie Greis (Tel. 01 74 / 162 25 73) erfragt werden.



Termine der Nachbarschaftshilfe

Für Familien

Das Ressort Junge Familien unterstützt Familien im Alltag und bietet Raum für Begegnung, Austausch und Unterstützung.
Kontakt: familien@deine-nachbarschaftshilfe.de

Jeden Montag (Ferien ausgenommen) | 09.00 – 11.00 Uhr

Offener Treff für Familien mit Kleinkindern

Kostenlos, gefördert von Koki Netzwerk frühe Kindheit. Es gibt Frühstück und viele tolle Spielbereiche für Kleinkinder.
Keine Anmeldung erforderlich.

Einmal im Monat samstags | 10.00 – 13.00 u. 13.30 – 16.30 Uhr

Kostenlose Projektgruppen für Kids von 10 – 13 Jahren Medienkids 1 & 2

Hier lernen die Kinder unter der Leitung von Mediencoach Bettina Scharnagl spielerisch den sicheren, verantwortungsvollen und kreativen Umgang mit den digitalen Medien.

Einmal im Monat samstags | 10.00 – 13.30 Uhr

Starke Teens

In der Selbstbehauptungsgruppe unterstützt Erzieherin Sarah Aksakal die Kinder dabei, ihre persönlichen und sozialen Fähigkeiten weiterzuentwickeln, ihr Selbstvertrauen zu stärken und einen respektvollen Umgang miteinander zu üben.
Alle Informationen gibt es auf der Mitmachen-Seite:
<https://mitmachen.deine-nbh.de/starke-kinder>

Soweit nicht anders angegeben finden alle Veranstaltungen in den Kursräumen der Nachbarschaftshilfe Brunnenstraße 28 in Baldham statt.

nachbarschaftshilfe
www.deine-nachbarschaftshilfe.de



Verlässliche Versorgung im eigenen Zuhause

Die ambulante Pflege ist ein Bereich, der von Vertrauen lebt; und dieses Vertrauen bringen ihr täglich zahlreiche Menschen entgegen. Sabrina Verardo, die das Ressort bei der Nachbarschaftshilfe Vaterstetten, Zorneding, Grasbrunn e.V. leitet, blickt mit Dankbarkeit auf die Arbeit ihres Teams: „Wir dürfen jeden Tag mit einem tollen Team zusammenarbeiten und mit unserer Arbeit einen Unterschied machen.“



Immer wieder entscheiden sich junge Menschen dafür, den Weg zur Pflegefachkraft einzuschlagen. Die Pflege bietet dabei nicht nur eine sinnstiftende Tätigkeit, sondern auch einen krisensicheren Beruf mit Zukunftsperspektive.

Dabei wird der Berufsalltag in der Pflege nicht einfacher: Die Ansprüche wachsen stetig, politische und rechtliche Rahmenbedingungen verändern sich fortlaufend. Besonders in den Sommermonaten ist zudem viel Organisationsgeschick gefragt. Wenn Angehörige in den Urlaub fahren, möchten sie ihre Liebsten gut versorgt wissen – ein Vertrauen, das man dankbar annimmt.

Gleichzeitig bedeutet das für das Team, die Pflegetouren immer wieder neu zu planen und anzupassen. Möglich ist eine zuverlässige Versorgung nur durch ein engagiertes Team, das mit Flexibilität und Herzblut bei der Sache ist.

Wer selbst Teil dieses Teams werden möchte: Aktuelle Stellenangebote in der Pflege im Landkreis Ebersberg gibt es unter: karriere.pflegeundsoziales.de. Nachbarschaftshilfe lebt vom Dabeibleiben. Seit über fünf Jahrzehnten begleitet die Nachbarschaftshilfe Menschen in allen Lebenslagen – nicht nur Seniorinnen und Senioren. Doch oft endet eine langjährige Mitgliedschaft genau dann, wenn ein Mitglied verstirbt. Dabei würde gerade die Fortführung durch die Familie helfen, die Arbeit der Nachbarschaftshilfe weiterzutragen.

Warum Mitglied bleiben oder werden?

- Nur 1 Euro Mindestbeitrag im Monat, kleiner Beitrag, große Wirkung
- Mitglieder werden bei Hilfsanfragen bevorzugt berücksichtigt
- Familien sichern sich frühzeitig Zugang zu Unterstützung



■ Jede Mitgliedschaft finanziert Helferinnen und Helfer und stärkt das Angebot. Ein Verein wie die Nachbarschaftshilfe lebt von seinen Mitgliedern, von Menschen, die füreinander eintreten. Bleiben Sie dabei oder werden Sie neues Mitglied – schon für einen Euro im Monat.

Schon gewusst?

Urlaub – aber das Mittagessen für Daheimgebliebene ist gesichert.

Wenn Familie und Nachbarn in den Ferien sind, wer kümmert sich dann um ältere oder pflegebedürftige Angehörige zuhause? Der mobile Mittagstisch der Nachbarschaftshilfe liefert täglich ein frisch gekochtes Essen direkt nach Hause – die Mittagsboten schauen dabei auch kurz nach dem Rechten. Flexibel buchbar, ohne Vertragsbindung und ohne Mindestabnahme, auch nur für die Dauer des Urlaubs. Bestellt wird telefonisch oder online, kurzfristig ist das sogar noch bis 9.00 Uhr morgens für denselben Tag möglich.



Alle Infos
gibt's hier.

Termine der Nachbarschaftshilfe

Programm für 65+

Das Ressort Betreutes Wohnen zu Hause lädt Menschen ab 60 ein, aktiv zu bleiben und Gemeinschaft zu erleben.

Die Angebote richten sich an alle, die Gesellschaft suchen – zum Austausch, gegen Einsamkeit oder einfach, um wieder unter Leute zu kommen.

Die Teilnahmegebühr für NBH-Veranstaltungen beträgt 10 Euro (Cafe'tscherl 5 Euro). Eine **Anmeldung bis zum Vortag ist erforderlich** per E-Mail an:

betreutes-wohnen@deine-nachbarschaftshilfe.de oder telefonisch unter 0 81 06 / 36 84-76

Soweit nicht anders angegeben finden alle Veranstaltungen in den Kursräumen der Nachbarschaftshilfe Brunnenstraße 28 in Baldham statt.

Di.	18.08.2026, 14.30 Uhr	Cafe'tscherl, geselliges Beisammensein
Mo.	24.08.2026, 15.00 Uhr	Gedächtnistraining, mit Ulrike Huefnagels
Mo.	07.09.2026, 15.00 Uhr	Gedächtnistraining, mit Ulrike Huefnagels
Di.	15.09.2026, 14.30 Uhr	Cafe'tscherl, geselliges Beisammensein
Mi.	30.09.2026, 10.00 Uhr	Wiesn-Frühstück
Mo.	05.10.2026, 15.00 Uhr	Gedächtnistraining, mit Ulrike Huefnagels
Mo.	12.10.2026, 15.00 Uhr	Gedächtnistraining, mit Ulrike Huefnagels

Gemeindebücherei

Schulstraße 7, 85604 Zorneding, Telefon 0 81 06 / 38 24 93
info@buecherei-zorneding.de, www.zorneding.de/Wohnen-Leben/Gemeindebücherei

Öffnungszeiten in den Sommerferien	Öffnungszeiten
In den Sommerferien vom 03.08. bis 14.09.2026 ist die Bücherei zu den regulären Zeiten geöffnet.	Mo, Mi, Fr von 15.00 – 19.00 Uhr Di von 9.00 – 12.00 Uhr Do von 15.00 – 20.00 Uhr



Verlängerung der Ausleihzeit von Tonies und Edurinos während der Sommerferien

Liebe Leserinnen und Leser,
vom 27.07. bis 14.09.2026 wird die Ausleihzeit von Tonies und Edurino-Spielfiguren auf 4 Wochen verlängert.

Gewinnspiel: Sommerferienaktion für Kinder

In den Sommerferien vom 3. August bis 14. September 2026 findet in der Gemeindebücherei Zorneding wieder eine Sommerferienaktion mit Gewinnspiel statt. Teilnahme-Zettel und weitere Infos bekommt ihr mit Beginn der Sommerferien in der Bücherei. Wir freuen uns über eure Teilnahme!

Erhöhte Tonie-Stückzahl für Ausleihe

Seit dem 1. Juli 2026 können pro Leser insgesamt 8 Tonies ausgeliehen werden. Dieses ist möglich geworden, weil der Tonie-Bestand inzwischen auf 476 Stück erweitert worden ist. Sie kennen unsere Tonies noch nicht? Kommen Sie einfach vorbei – wir zeigen Ihnen, wie es funktioniert.

Monatliche Vorleseaktion

Liebe Kinder, liebe Eltern,
bitte beachten Sie, dass unsere monatliche Vorlese-Aktion zwischen 16.00 und 17.00 Uhr (an jedem letzten Dienstag eines Monats) für Kinder im Monat August aufgrund der Sommerferien entfällt.

tiptoi® macht Bücher und Spiele lebendig. Tippen die Kinder mit dem Stift auf Bilder und Texte, erklingen Geräusche, Sprache und Musik. Interaktiv und eigenständig tauchen die Kinder in spannende Welten ein. So macht Lernen richtig Spaß! Die Bücherei verleiht neben den „tiptoi-Büchern und tiptoi-Spielen“ auch die dazugehörigen Stifte.



Spiegel-Bestseller-Kennzeichnung jetzt auch im IPOAC-Büchereikatalog

Die Spiegel-Bestsellerliste ist das bekannteste und wichtigste Verzeichnis für die meistverkauften Bücher in Deutschland. Über unseren IPOAC-Büchereikatalog können Sie jetzt über einen gesonderten Recherche-Button, die in der Bücherei vorhandenen Medien der aktuellen Spiegel-Bestsellerliste aufrufen. Hier sind Informationen für die Bereiche Hardcover-Sachbuch und Hardcover-Belletristik inklusive der Platzierung hinterlegt.



Auto-Kino

Liebe Kinder, liebe Eltern,
an unser monatlichen Vorlese-Aktion am 29. September 2026 laden wir um 16.00 Uhr wieder zu unserem beliebten Autokino ein. Eine Anmeldung in der Bücherei (telefonisch oder per E-Mail) ist erforderlich!



Literarischer Strick- und Häkeltreff

Nächster Literarischer Strick- und Häkeltreff:

11. August, 8. September und 13. Oktober 2026 um 16.00 Uhr

- Für Einsteiger und Könner-

Bitte Wolle, Nadeln und Ihr Projekt mitbringen!

In der Bücherei gibt es auch viele Bücher mit Strickideen.

Jeden 2. Dienstag eines Monats 16.00 Uhr – 18.00 Uhr

„Tiptoi – Demostation“

Vor kurzem hat die Bücherei eine „Demostation“ für „tiptoi-Bücher“ gewonnen. Diese steht allen kleinen (und großen) Leserinnen und Lesern in der Bücherei zum Ausprobieren zur Verfügung.

Cinema italiano

Der Partnerschaftsverein Per Noi, Zorneding und des Cappella Maggiore e.V. und die Gemeindebücherei Zorneding laden am **Dienstag, den 20.10.2026, um 19.00 Uhr** zu einem italienischen Filmabend in den Räumen der Gemeindebücherei Zorneding (Schulstr. 7, Zorneding) ein.

Wir zeigen einen Film in italienischer Sprache mit deutschen Untertiteln. Der Titel kann ab Ende September über die Bücherei angefragt werden. Sie haben die Gelegenheit, italienische Sprachkenntnisse in lockerer Atmosphäre aufzufrischen. Getränke werden angeboten. Eintritt frei!! Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme an der elften italienischen Kino-Nacht in Zorneding!



Von links: Silvia Glaser (Schützenliesl), Jacqueline Kohl (Brezenkönigin), Jeremy Armster (Jugendbrezenkönig), Jessica Armster (Jugendkönigin), Christian Glaser (Schützenkönig), Alex Glaser (Wurstkönig), Tom Cleesattel (Jugendwurstkönig).

Voll ins Schwarze



Voll ins Schwarze getroffen haben einige Mitglieder der in Ingelsberg ansässigen Ingoltschützen! Gemäß langjähriger Tradition im Mai wurde wieder der König mitsamt seinem Hofstaat „ausgeschossen“ und im Rahmen einer Feier auch standesgemäß proklamiert. Das beiliegende Bild zeigt am Proklamationsabend die stolzen Würdenträger mit ihren Symbolen.

Überraschungsgast war der 1. Gauschützenmeister Uli Seibold, der unserem 1. Schützenmeister Werner Gatzemeier eine Urkunde „in Würdigung und Anerkennung für treue Mitarbeit“ sowie die Ehrennadel in Silber des Schützenbezirks Oberbayern im BSSB verliehen hat.

Termine BACH & MORE

Eintritt: 15 € / 8 €

Sonntag, 27. September 2026, 18.00 Uhr
Evang. Petrikirche Baldham

Orgel plus IV

Konzert für Oboe, Horn und Orgel

Werke von Georg Friedrich Händel,
Johann Sebastian Bach und
Georg Philipp Telemann
Irene Draxinger, Oboe
Franz Draxinger, Horn
Matthias Gerstner, Orgel

Eintritt: 18 € / 10 €

Sonntag, 4. Oktober 2026, 17.00 Uhr
Kath. Wallfahrtskirche
St. Ottilie Möschenfeld

Chor- und Orchesterkonzert II

Festkonzert zum 20jährigen

Chor- und Orchesterjubiläum

Antonio Vivaldi: Gloria, RV 589

Giovanni Battista Pergolesi:

Stabat mater

Monika Lichtenegger, Sopran
Camilla Bull, Alt
Barockensemble Vaterstetten
Kammerchor CON VOCE
Leitung: Matthias Gerstner

Alle Termine zu den Konzerten sind auf der Homepage von Bach & More auf www.bachandmore.de/events/ (siehe QR-Code) zu finden.



150 Jahre Frauengemeinschaft Zorneding

Am Sonntag, 17. Mai feierte die Frauengemeinschaft Zorneding ihr 150-jähriges Bestehen. Die Gründung erfolgte am 3. Juni 1876 als „Verein christlicher Mütter“. Aufzeichnungen aus dieser Zeit fehlen, die Diözesanstelle konnte uns aber das Gründungsdatum mitteilen. Was bekannt ist, der Verein lebte um 1921 durch Einkehrtage, Wallfahrten sowie Unterstützung bedürftiger Erstkommunikanten und Theologen wieder auf. Im Jahr 1937 wurde die Vereinsfahne angeschafft, die 2006 restauriert wurde. 1968 wurde der Verein in „Katholische Frauengemeinschaft“ umbenannt und öffnete seine Pforten für unverheiratete und alleinstehende Frauen.

Die Jubiläumsfeier begann mit einem Gottesdienst in der Zornedinger Pfarrkirche St. Martin. Nach der Kirche ging es in den Martinstadl, wo Ehrengäste wie Bürgermeister Piet Mayr, 2. Bürgermeisterin Melanie Schaffenroth sowie Altbürgermeister Franz Pfluger begrüßt wurden. Für das leibliche Wohl war gesorgt, so dass bis in den späten Nachmittag beisammengesessen wurde.



Aktuelle Vorständinnen Frau Wagner und Frau Krumpholz mit den ehemaligen Vorständinnen (sitzend).

Im Rahmen der Jubiläumsfeierlichkeiten wurden die ehemaligen Vorständinnen und langjährige Mitglieder, die bereits über 50 Jahre im Verein dabei sind, geehrt.

Text und Foto: Katholische Frauengemeinschaft

Die Denkmäler in Zorneding

Zum 1200-jährigen Jubiläum der Gemeinde im Jahre 2013 schrieb der 1. Bürgermeister Piet Mayr im Vorwort zur Ortschronik: „Zorneding ist der älteste Teil der Gemeinde. Wie die aktuellen Grabungsbeefunde zeigen, reichen die Ursprünge der Besiedlung noch viel weiter zurück.“¹



Die Gemeinde Zorneding besitzt also ein bemerkenswertes kulturelles Erbe an Boden- und Baudenkmalen. Obwohl der Ort heute vor allem als moderne Wohn-gemeinde bekannt ist, geben zahlreiche Bauten einen wunderbaren Einblick in die wechselvolle Orts- und Heimatgeschichte. Gemäß den aktuellen Verzeichnissen des Bayerischen Landesamtes für Denkmalpflege befinden sich in Zorneding und seinen Ortsteilen Pöring, Ingelsberg und Wolfesing insgesamt 18 Bau- und 16 Bodendenkmäler. Sie dokumentieren die Entwicklung der Region von der Frühgeschichte bis in die Neuzeit.

An der Zwiebelhaube erkennbar

Zu den eindrucksvollsten Baudenkmalen zählt die katholische Pfarrkirche St. Martin im Ortskern von Zorneding – von weitem schon an der Zwiebelhaube erkennbar. Die Kirche wurde zwischen 1719 und 1723 im spätbarocken Stil errichtet und prägt bis heute das Ortsbild. Besonders sehenswert sind die reiche Stuckausstattung (mögliche Zuschreibung: G. Zöpf), ein Taufstein (13. Jh.) aus Rotmarmor sowie eine gotische Muttergottes mit Kind. Die Kirche steht auf einem geschichtsträchtigen Platz, auf dem sich schon zahlreiche Vorgängerbauten befanden.

Späte Weihe in Pöring

Ein weiteres bedeutsames sakrales Bauwerk unter Denkmalschutz ist die Filialkirche St. Georg im Ortsteil Pöring. Der Neubau begann im Jahr 1696, die Weihe erfolgte sehr viel später im Jahre 1707. Die Kirche stellt ein hervorragendes Beispiel barocker Kirchenarchitektur in Oberbayern dar. Auch hier konnten Spuren älterer Bauwerke im Umfeld des Sakralbaus nachgewiesen werden, die von der wechselvollen Geschichte des Ortes erzählen und heute als Bodendenkmal geschützt sind.

Tiefe religiöse Tradition auf dem Lande

Einige Kapellen prägen ebenfalls das historische Erscheinungsbild der Gemeinde. Dazu zählen die barocke Kapelle St. Antonius aus dem Jahre 1683 an der Flur, die neogotische Kapelle in Ingelsberg aus dem Jahre 1864/65, die sogenannte Neuwirtskapelle im neoromanischen Stil (1887) in Zorneding sowie die Feldkapelle mit Dachreiter und welscher Haube (2. Hälfte 19. Jh.) in Wolfesing. Diese kleinen Bauwerke geben einen Einblick in die tiefe religiöse Tradition des ländlichen Oberbayerns und hatten über Jahrhunderte hinweg die Funktion als Orte des Gebets und der Andacht.

Die Posthaltere und Nachrichten aus der weiten Welt

Von besonderer Bedeutung für die Orts-geschichte ist die Alte Posthaltere – der ehemalige Postgasthof in der Anton-Grandauer-Straße 9. Das Anwesen wurde 1803 errichtet und steht heute unter Denkmalschutz. Der jetzige Gasthof der Familie Schwarz ist aus privaten Gründen seit einiger Zeit geschlossen. Markant als zweigeschossiger Putzbau mit Halbwalmdach gestaltet, erinnert das Bauwerk an die Zeit, als die alte Salzstraße durch Zorneding führte. Diese wichtige Handelsroute in der Region verband München mit den Salzgewinnungsgebieten im Südosten Bayerns. So wurde auch Zorneding zu einer wichtigen Station für Postkutschen, die dort ihre Pferde wechselten, um weiter nach München oder Salzburg zu reisen. Dazu schrieb die ehemalige Vorsitzende des Heimatkreises Emmi Heder im Jahre 2013: „Zorneding lag sehr verkehrsgünstig genau in der richtigen Entfernung von München mit einer Tafern, dem späteren „Postwirt“, die durch die vielen Durchreisenden Nachrichten aus der weiten Welt bot.“²



„Der Kini“ und ein Obelisk für die Zornedinger Wasserleitung

Eine Bronzestatue auf einem erhöhten klassizistischen Sockel mit den „arma militari“ zeigt König Ludwig II. und wurde als Denkmal (1903) für „den Kini“ und die Kriegsgefallenen von 1866 und 1870/71 errichtet. Der Standort befindet sich an der Bucherstraße gegenüber dem Neuwirt. In unmittelbarer Nachbarschaft am Schmiedweg befindet sich ein Obelisk auf einem Brunnen aus dem Jahre 1893, der an die Pionierleistung der Einrichtung der Zornedinger Wasserleitung erinnern soll.

Die unsichtbaren Bodendenkmäler

Neben den weithin sichtbaren Baudenkmalen besitzt Zorneding ebenfalls eine stattliche Anzahl an archäologischen Bodendenkmälern. Diese sind sehr gut im digitalen Denkmalatlas Bayern abrufbar. Oft sind die Bodendenkmäler nicht unmittelbar erkennbar, liefern aber wertvolle Hinweise auf die frühe Besiedlung der Region. So auch der sagenhafte Fund von 28 Reihengräbern „Am Fennek“ in Zorneding bei Bauarbeiten im Jahre 2006. Die Reihengräber stammen aus dem 6. Jh. und Archäologen vermuten, dass das Gräberfeld aus ca. 250 bis 300 Gräbern bestehen könnte. In den Gemarkungen Zorneding und Pöring wurden zahlreiche Grabhügel, Körpergräber des frühen Mittelalters sowie Siedlungsspuren aus der Bronzezeit und der Latènezeit nachgewiesen.

¹ Heimatkundekreis Zorneding (Hrsg.): Zorneding, Zorneding 2013: 4.

² Heimatkundekreis Zorneding (Hrsg.): Zorneding, Zorneding 2013: 5.

Ein mittelalterlicher Burgstall

Ein interessantes Bodendenkmal befindet sich in Pöring in unmittelbarer Nähe der Kirche St. Georg: Der sogenannte „Sitz und Sedl Pöring“. Dabei handelt es sich um die Überreste eines verregneten mittelalterlichen Burgstalls mit dem zugehörigen Wirtschaftshof. Obwohl von der Anlage heute oberirdisch kaum noch etwas sichtbar ist, geben archäologische Befunde wichtige Einblicke in die Herrschafts- und Siedlungsgeschichte Pörings mit ihren Adligen, dem Schloss und den Edelsitzen.

Denkmal und Identität der Gemeinde

Die Denkmäler Zornedings erfüllen nicht nur eine historische Funktion, sondern prägen auch die Identität der Gemeinde. Sie erinnern an die Entwicklung von den frühgeschichtlichen Siedlungen über die mittelalterlichen Dorfstrukturen bis hin zur barocken Bautätigkeit und zur Bedeutung der alten Verkehrswege. Gleichzeitig tragen sie dazu bei, Geschichte und Kunstgeschichte für Jung und Alt anschaulich und erlebbar zu machen.

Der Tag des offenen Denkmals und das Ehrenamt

Der Tag des offenen Denkmals findet jährlich am zweiten Sonntag im September statt. Hier bekommen deutschlandweit die Denkmäler ein Forum, um sich zu präsentieren. Das Ehrenamt ist stark gefordert, es werden viele helfende Hände für diesen Tag benötigt. Daher können nicht alle Gebäude und Bauwerke jedes Jahr gleichzeitig geöffnet und gezeigt werden. Kirchen, Kapellen, historische Wohn- und Wirtschaftsgebäude sowie zahlreiche archäologische Fundstätten bilden gemeinsam ein kulturelles Fundament der Gemeinde. Der Erhalt dieser Denkmäler ist daher ein großes Anliegen, damit auch zukünftige Generationen die Geschichte und Geschichten ihrer Heimat nachvollziehen und erleben können.

Früher ein Dorf mit 73 Bauern und 15 Handwerkern

Paul Gnuva schrieb in seinem Heimatbuch über Zorneding im Jahr 1971: „Bis zur Jahrhundertwende war Zorneding ein Dorf mit 73 Bauern und 15 Handwerkern; man war unter sich und arbeitete nach althergebrachter Art.“³

³ Bernhard Marc (Hrsg.): Zorneding. Ein Heimatbuch, Zorneding 1971: 74.



Heute erinnert uns noch die denkmalgeschützte zweigeschossige Einfirstanlage (1862), mit typischem flachem Satteldach und Lauben am Giebel des ehemaligen Bauernhofs (Anwesen Glasl), an die längst vergangene Zeit.

Text: Dr. Natascha Niemeyer-Wasserer (HKK)
Fotos: Archiv HKK, Quellen: Ein Heimatbuch, Zorneding 1971, Zorneding 2013, Pöring 2015





150 Jahre Feuerwehr Pöring – das war ein Fest

Am 20. und 21. Juni 2026 feierte die Pöringer Wehr ihr 150-jähriges Gründungsfest. Nach monatelangen Vorarbeiten und einigen Aufbauarbeiten direkt davor war es am Samstag um 14.00 Uhr so weit: Anstich!

Das Schankteam sorgte für lückenlose Füllung der Krüge. Die fleißigen Bedienungen aus den eigenen Reihen hatten am Nachmittag und Abend ordentlich zu tun. Die gut 30 Grad im Schatten hielten die Bürger aller Ortsteile der Gemeinde Zorneding nicht davon ab, das Fest der Feuerwehr Pöring gebührend zu feiern. Die Feuerwehrjugend mit den Jugendlichen hatten für die Kinder Hüpfburg und ein Spritzhaus vorbereitet. Auch die Kinder der Aktiven halfen kräftig mit, hatten sie doch extra angefertigte T-Shirts zum Jubiläum bekommen. Zudem konnte ein Einsatzfahrzeug und die Ausrüstung besichtigt werden.

Nach Kaffee und Kuchen am Nachmittag mit kleineren Grillspezialitäten gab es pünktlich ab 17.30 Uhr die Sau vom Grill und weitere kulinarische Leckerbissen. Am Abend sorgten „de Wadlbeisser“ für eine tolle Stimmung und sogar die Fußballbegeisterten konnten den späten Sieg unserer Fußballmannschaft bei der WM live miterleben. Währenddessen und danach wurde in der Bar ausgiebig gefeiert.



Der Festsonntag startete um 8.00 Uhr mit dem Empfang der Nachbarfeuerwehren bzw. Ortsvereine und einem Weißwurstfrühstück. Anschließend ging es mit einem Kirchenzug zur Pöringer Grundschule, wo der wunderschöne Feldgottesdienst im Pausenhof stattfand. Der gebürtige Pörringer Pfarrer Herbert Aneder, der in Pöring seinerzeit auch seine Primiz feierte, hielt zusammen mit Pfarrerin Reichenbacher den ökumenischen Gottesdienst.

In diesem Rahmen wurde auch das neue Fahnenband zum 150-jährigen Jubiläum, gestiftet vom Schirmherrn und 1. Bürgermeister Piet Mayr, gesegnet. Der anschließende Festzug führte über den westlichen Ortsteil wieder zurück zum Feuerwehrhaus zum Mittagstisch.



Teilnehmer des Festzugs waren die umliegenden Feuerwehren, unser Patenverein die Feuerwehr Zorneding, die Feuerwehr Kirchseeon Markt, deren Paten wir sind, viele Ortsvereine, allen voran unsere eng verbundenen „D' Bianga“.

1. Vorstand Ariel Schlotterbek begrüßte alle Gäste u. a. Landrat Robert Niedergesäß, MdB Dr. Andreas Lenz, 2. Bürgermeisterin Melanie Schaffenroth, 3. Bürgermeister Michael Thomas, viele Gemeinderätinnen und -räte, mehrere Vertreter der Kreisbrandinspektion mit Kreisbrandinspektor Markus Frantz und eine Abordnung aus der Partnerstadt Capella Maggiore. Für gute Stimmung sorgte die Stadtkapelle Grafing und so wurde es ein sehr schöner Festnachmittag und letztlich ein rundum gelungenes Jubiläumsfest der Pörringer Feuerwehr.



Auf der „Festsonntag Bühne“ sind einige prominente Festgäste zu sehen von links: 1. Vorstand FFW Pöring Ariel Schlotterbek, Kreisbrandinspektor Markus Frantz als Vertreter der Kreisbrandinspektion. Landrat Robert Niedergesäß, Tim Mündner (1. Vereinsvorstand unserer Patenwehr Zorneding) und Bürgermeister und Schirmherr Piet Mayr



von links: Andi Lang (Festleitung), Daniel, Holzer (Fähnrich), Ariel Schlotterbek (1. Vorstand) Markus Vodermayr (Festleitung)



Sektion Zorneding im DAV

Start mit neuem Vorstand und klaren Ressorts in die Zukunft

Die Jahreshauptversammlung der DAV Sektion Zorneding stand in diesem Jahr ganz im Zeichen des Aufbruchs. Nach 17 Jahren an der Spitze der Sektion übergab Elke Piwowarsky ihr Amt. Viele Mitglieder kennen sie seit Jahren aus Touren, Veranstaltungen und als Organisatorin des Triathlons und haben ihre Arbeit für die Sektion schätzen gelernt. Entsprechend groß war die Anerkennung für ihr langjähriges Engagement und die stetige Weiterentwicklung der Sektion. Sie wurde mit lang anhaltendem Applaus verabschiedet. Doch nun soll ein dreiköpfiges Team ihre Aufgaben übernehmen. Daher war zentraler Punkt des Abends die Vorstellung des neuen Teammodells, das die Aufgaben der Vereinsführung künftig auf mehrere Schultern verteilt. Die dafür notwendigen Satzungsänderungen wurden ausführlich erläutert und anschließend einstimmig angenommen. Damit schafft die Sektion die Grundlage für eine moderne, gemeinschaftlich getragene Leitungsstruktur, die den wachsenden Anforderungen eines aktiven Vereins gerecht wird.

Das neue Vorstandsteam wurde gewählt und setzt sich zukünftig aus acht Personen zusammen, die ihre Aufgaben klar und praxisnah aufteilen: Thomas Deiler und Markus Strobel werden die Koordination der sportlichen Aktivitäten, die Außenkommunikation und die Zusammenarbeit mit dem DAV Hauptverein übernehmen. Beide möchten das Touren- und Kursangebot weiterentwickeln und die Sektion nach außen gut sichtbar vertreten. Wolfgang Höger übernimmt die Aufgaben einer Geschäftsstelle und sorgt dafür, dass organisatorische Abläufe reibungslos funktionieren und Informationen zuverlässig fließen. Die Finanzverwaltung liegt künftig in den Händen von Carolin Meltl und Petra Göttl. Sie kümmern sich gemeinsam um die Finanzen, ein Bereich, der für die Arbeit der Sektion von zentraler Bedeutung ist. In den Vorstand wurden außerdem Werner Schindler, Detlef Rieger (Schriftführung) und die Jugendreferentin Lena Heger gewählt. Damit ist der Vorstand neu aufgestellt, um die vielfältigen Aufgaben der kommenden Jahre zu bewältigen.

Parallel zur neuen Vorstandsstruktur wurde der Beirat neu geordnet und gewählt. Er wird künftig verkleinert und übernimmt eine beratende Funktion, wobei die neuen Beiratsmitglieder auch die wichtigsten Schwerpunkte des Vereins mitgestalten werden. Markus Gamisch wird übergreifend Ausbildungen und Tourenprogramme organisieren, Christoph Mathä bringt seine langjährige Erfahrung als Tourenleiter ein, Franz Steigerwald wird die Vereinszeitschrift „Bergseiten“ und die Homepage koordinieren,

Volker Schmidt leitet weiterhin die Abteilung Tanzsport, Micheal Dietz kümmert sich um die Erreichung der Klimaziele und Janine Hesselschwert wird die Familiengruppen betreuen.

Gleichzeitig richtet die Sektion eine klare Ressortstruktur ein: Für alle zentralen Aufgabenbereiche werden feste Ressorts mit jeweils verantwortlichen Ressortleitern etabliert. Diese Neuordnung wird die Zuständigkeiten klar aufzeigen und künftig dafür sorgen, dass Mitglieder schnell die richtigen Ansprechpartner finden und Projekte zielgerichtet vorankommen. Mit der neuen Führungsstruktur, der aktualisierten Satzung und klaren Ressorts stellt sich die DAV Sektion Zorneding breit und zukunftsorientiert auf. Die Mischung aus Erfahrung, neuen Ideen und klaren Zuständigkeiten schafft eine solide Grundlage, um das Vereinsleben weiterzuentwickeln und das Angebot für die Mitglieder auszubauen.

Weitere Informationen über das Touren- und Veranstaltungsangebot findet sich auf der Homepage www.alpenverein-zorneding.de.

Text: Detlef Rieger, DAV Sektion Zorneding



Neuer Vorstand von links hinten: Detlef Rieger, Wolfgang Höger, Thomas Deiler, Werner Schindler, Carolin Meltl, Lena Heger, Petra Göttl, vorne: Markus Strobl



Neuer Vorstand verabschiedet Elke Piwowarsky, liegend



Vereinskartell Zorneding-Pöring

Veranstaltungskalender August bis Mitte Oktober 2026

Das Vereinskartell übernimmt die Termine wie vom Veranstalter gemeldet. Es wird keine Gewähr für die Richtigkeit übernommen. Deshalb sind die Veranstaltungen unter Vorbehalt aufgeführt – kurzfristige Änderungen sind möglich! Stand: 13.07.2026

Sa.	01.08.2026	19.00	D'Bianga – Weinfest , Dorfplatz Pöring
Mo. – Fr.	10.08.2026 – 14.08.2026	10.00 – 15.00	Zornedinger Förderverein Sport & Kultur – Sommersportcamp , JUZ, Wiesenweg 5
Mi.	12.08.2026	17.30 – 23.00	BUND Naturschutz OG Zorneding – SoFi Party „Physik passiert, ob du's glaubst oder nicht“ , Am Bergweg in Ingelsberg
Sa.	15.08.2026	10.00	Kath. Pfarrgemeinde – Pfarrgottesdienst zu Mariä Himmelfahrt mit Segnung der Kräuterbuschen
So.	23.08.2026	10.00	Kath. Pfarrgemeinde – Bartholomäus-Gottesdienst in St. Ottilie Möschenfeld
Do.	10.09.2026	08.00	Frauengemeinschaft Zorneding – Ausflug zum Adlholzener
Do.	17.09.2026	19.00	Gemeinde Zorneding, Internationaler Abend mit Thema Türkei , Schwerpunkt Istanbul, Infos zu Land und Geschichte, Fingerfood und Ratschern für Kinder, Jugendliche und Erwachsene, JUZ, Wiesenweg 5
Sa.	19.09.2026	13.00 – 17.00	Ingoltschützen Ingelsberg – Tag der offenen Tür , Ingelsberg
Sa.	19.09.2026	15.00 – 22.00	Kath. Pfarrgemeinde – Stadt-Land-spielt , Martinstadl
So.	20.09.2026	11.00 – 17.00	Kath. Pfarrgemeinde – Stadt-Land-spielt , Martinstadl
Sa.	20.09.2026	14.00 – 17.00	Zornedinger Förderverein Sport & Kultur, Herbstflohmarkt , Herzogplatz
Fr.	25.09.2026	19.00	Mukoviszidose e.V. Bundesverband – Benefizkonzert „Live Musik für mehr Luft zum Leben“ , Martinstadl
So.	27.09.2026	18.00	Kulturverein Zorneding-Baldham e.V.- 45. Kammermusikzyklus – KM 1 , Martinstadl
Mi.	30.09.2026	20.00	DAV Zorneding – Bildershow: „Aotearoa – Im Land der langen, weißen Wolke“ , Evangelische Kirche Zorneding
Di.	06.10.2026	14.00	Frauengemeinschaft Zorneding – Kaffee im Clubraum , Martinstadl
Sa.	10.10.2026	20.00	Kath. Pfarrgemeinde – Volkstanz im Martinstadl
Sa.	10.10.2026	09.00	DAV Zorneding – 48. DAV-Ski-Basar , Zorneding, Huiberghütt

... und außerdem regelmäßig:

1. Sonntag im Monat:	Eghalanda Gmoi: 10.00 Uhr Frühschoppen im Gasthaus Neuwirt in Zorneding
jeden Montag	Jeden Montag „Das Alter erleben in Zorneding“ Internettreff für Senioren , Hilfe im Umgang mit PC und Handy, 15.00 – 18.00 Uhr, Rathausanbau Erdgeschoß
jeder 2. Dienstag im Monat:	Bund Naturschutz-Ortsgruppe Zorneding: 19.30 Uhr offener Stammtisch-Treff im Versammlungsraum im neue Rathausanbau, Schulstr. 13, für Verpflegung und Getränke bitte selbst sorgen
jeden Mittwoch	Zornedinger Tafel, Ausgabe von Lebensmittel an Bedürftige von 10.00 bis 11.30 Uhr im Kellergeschoß Lärchenstr. 33 Lebensmittel- und Kleiderspenden werden ausschließlich am Mittwochvormittag angenommen
jeden Mittwoch	Seniorenbeirat der Gemeinde Zorneding: ab 14.00 Uhr Treffen mit Sitzgymnastik für Seniorinnen und Senioren von 14.30 bis 15.30 Uhr im Sitzungssaal des Rathausanbaus, Schulstraße 13, zusätzlich finden Ausflüge und einzelne Veranstaltungen auch an anderen Tagen statt. Beachten Sie hierzu die Termine auf www.zorneding.de

14tägig Dienstag	Gemeinde – Sprachcafé in der Café-Bar Herzog, Herzogplatz 17 um 18.00 Uhr (nächste Termine 04. und 18.08.2026, Anfang September macht das Sprachcafé Sommerpause, ab 29.09.2026 findet es wieder regulär statt, Termine siehe Gemeindehomepage www.zorneding.de)
2. Donnerstag im Monat:	VDK: 17.00 Uhr Stammtisch im Gasthof Hamberger in Eglharting
Jeden Freitag	Bauernmarkt beim Bio-Hof Lenz, von 14.00 – 18.00 Uhr

Tickets für die einzelne Veranstaltungen des Kulturvereins können online im Ticketshop www.kulturverein-zorneding-baldham.de oder bei Steffi's Schreibwaren in Zorneding erworben werden.
 Zu allen Veranstaltungen sind Sie herzlich eingeladen, die Vereine freuen sich über Ihren Besuch.
Weitere Termine und Infos über das Vereinskartell finden Sie auf www.vereine-zorneding.de.

Der Spielestadl im Martinstadl

Seit inzwischen vielen Jahren treffen sich in der kalten Jahreszeit einmal im Monat spielebegeisterte Menschen jeder Altersgruppe im Clubraum (Martinstadl).

Auch für die kommende Saison stehen schon die Termine: **14. November 2026 // 12. Dezember 2026 // 16. Januar 2027 // 13. Februar 2027**

An diesen Samstagen starten wir ab 14.00 Uhr und haben die Möglichkeit bis 18.00 Uhr unter fachkundiger Anleitung (oder

einfach so) viele verschiedene Brett- und Kartenspiele auszuprobieren. Mit Kaffee, kalten Getränken und Knabbereien, der einen oder anderen Unterhaltung steht einem kurzweiligen Nachmittag nichts mehr im Wege.

Dieses Jahr starten wir zusätzlich mit der Teilnahme an stadt-land-spielt.de (Tage des Gesellschaftsspiels). Am Samstag, den **19. September von 15.00 bis 22.00 Uhr** und am Sonntag, den **20. September**

2026 von 11.00 bis 17.00 Uhr besteht die Möglichkeit sich im Saal des Martinstadls auf die neue Spielesaison einzustimmen. 2025 waren an dieser Aktion über 400 Standorte in Deutschland, Österreich, der Schweiz und Belgien vertreten und so freuen wir uns darauf dieses Jahr viele Interessierte und Neugierige im Martinstadl begrüßen zu können.

Text: Nicola Glonner (Pfarrgemeinderat St. Martin)



Mach mit beim Volkstanzkurs!

**Freitag, 02.10.26
Sonntag, 04.10.26
Freitag, 09.10.26**

- **Tanzleiter:** Peter Seitz
- **Beginn** jeweils um **19:30 Uhr**
- **Ort:** Martinstadl (Ingelsberger Weg 2, 85604 Zorneding)
- **Teilnahmegebühr:** 3 € pro Person

Für alle Volkstanz-Neulinge und Erfahrene, die alte Kenntnisse auffrischen wollen!
 Auch Einzelpersonen sind willkommen!
Anmeldung/Fragen gerne unter: volkstanz-zo@gmx.de
 Wir freuen uns auch über Kurzsentschlossene! :)

Veranstalter: Pfarrgemeinderat Zorneding



Herzliche Einladung zum Volkstanz

**am Samstag, den 10.10.26
um 20 Uhr
Einlass: 19 Uhr**

**Faltermeier
Klarinettenmusi**

Tanzleiter: Peter Seitz

für's leibliche Wohl wird gesorgt

Eintritt: 9€, erm. 5€

**Ort: Martinstadl
Ingelsberger Weg 2, 85604 Zorneding**

Veranstalter: Pfarrgemeinderat Zorneding



**LIVE MUSIK
FÜR MEHR LUFT ZUM LEBEN**

Benefizkonzert zugunsten des Mukoviszidose e.V.
mit der Big Band Vaterstetten & Gastsängerin Pauline Weindorf

			
DATUM Freitag 25.09.2026	BEGINN 19:00 Uhr	ORT Martinstadt Pfarrz. St. Martin 85604 Zorneding	EINTRITT FREI Spenden erbeten

Ingelsberger Weg 2 · 85604 Zorneding

V.I.S.d.P. Mukoviszidose e.V. Bundesverband · www.muko.info
www.bigband-vaterstetten.de



Live-Musik für mehr Luft zum Leben

Der Mukoviszidose e.V. Bundesverband und die Bigband Vaterstetten laden am Freitag, **25. September 2026, um 19.00 Uhr** zu einem besonderen Benefizkonzert in den **Martinstadt** im Pfarrzentrum St. Martin in Zorneding ein. Gemeinsam mit Gastsängerin Pauline Weindorf präsentiert die Band ein mitreißendes Programm aus Swing, Jazz, Funk und Latin – voller Spielfreude, Energie und musikalischer Leidenschaft.

Der Eintritt ist frei, stattdessen wird um Spenden zugunsten des Mukoviszidose e.V. gebeten. Mit Ihrer Unterstützung helfen Sie Menschen mit Mukoviszidose – einer unheilbaren Erbkrankheit, von der in Deutschland mehr als 8.000 Kinder, Jugendliche und Erwachsene betroffen sind. Die Spenden fließen in wichtige Projekte der Forschung, Beratung und Unterstützung betroffener Familien. Genießen Sie einen stimmungsvollen Konzertabend und setzen Sie gemeinsam mit uns ein Zeichen der Solidarität. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

TSV Zorneding

Erster LK-Wettkampf für die Turnerinnen

Am 20. Juni 2026 nahmen die Turnerinnen des TSV Zorneding erstmals an einem Leistungsklassen-(LK)-Wettkampf in Kolbermoor teil. Vertreten waren die D-, C-, B- und A-Jugend. Der Einstieg in den LK-Bereich war für alle eine neue Erfahrung. Trotz einiger Abzüge am Schwebebalken und mehrerer Stürze am Stufenbarren kämpften die Turnerinnen bis zum Schluss mit großem Einsatz. Im Vordergrund standen das Sammeln von Wettkampferfahrung, der Teamgeist und das gemeinsame Wachsen als Mannschaft.



Ein besonderer Erfolg gelang Emily Botev, die in der D-Jugend den 3. Platz belegte. Wir sind stolz auf die Leistungen aller Turnerinnen und freuen uns schon auf den nächsten Kürwettkampf, der am **17. Juli 2027** in Zorneding stattfinden wird.

BINGO für Groß und Klein

**12. Zornedinger Bingo Event
für Groß und Klein**

BINGO B1

Sonntag, 13. September

Einlass ab 16.00 Uhr

Bingo mit Kaffee und Kuchen
16.30 – 18.00 Uhr

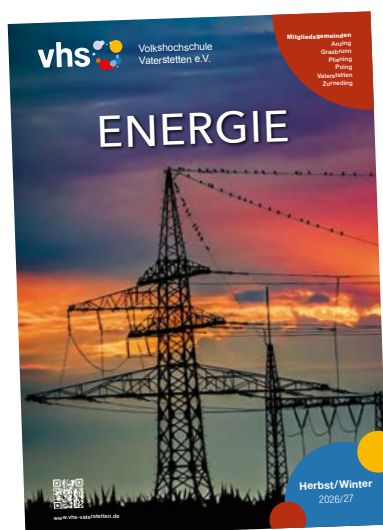
Ev. Kirche, Lindenstr. 11




Am Sonntag, den **13. September 2026** lädt die Christophoruskirche in Zorneding zum mittlerweile zwölften Mal zum allseits beliebten Gesellschaftsspiel BINGO ein. Auf die glücklichen Siegerinnen und Sieger warten neben dem Nervenkitzel selbstverständlich auch kleine Preise.

Einlass ist ab 16.00 Uhr. Wenn alle mit Kaffee und Kuchen gestärkt sind, rollt die Trommel mit den Kugeln ab 16.30 Uhr los. **Sämtliche Spenden des Nachmittags kommen der Kirchen-Jugend, Lindenstr. 11, zugute, die diese Veranstaltung auch durchführt.**

„Energie!“ – Das neue Programm für Herbst/Winter 2026/27



Spätestens seit Beginn des Ukraine-Krieges befinden wir uns mehr oder weniger in einer Energiekrise. Preise für Strom, Wärme und Benzin steigen ständig, weitere Krisen und Kriege beschleunigen diese Prozesse. Parallel dazu hat Deutschland den aktiven Atomausstieg vollständig vollzogen und ist

weiter auf dem Weg, die Energiewende hin zu erneuerbaren Energien umzusetzen. Überall im Land gibt es lokale und regionale Projekte, die versuchen, mehrere Energielieferanten wie Wind, Sonne, Holz, Wasser, Geothermie und mittelfristig auch weiterhin Kohle und Gas zu kombinieren, um die Energieversorgung und die Energiesicherheit für die Bevölkerung zu gewährleisten. Unser Landkreis Ebersberg gilt bei diesen Bemühungen bayernweit als Vorreiter bei der dezentralen und erneuerbaren Energieversorgung. Dies liegt an seiner Struktur, aber auch am Engagement der hier lebenden Menschen.

Viele dieser Projekte stellen wir Ihnen in Vorträgen, Exkursionen und weiteren Veranstaltungen vor. Beteiligen Sie sich bitte aktiv, diskutieren Sie mit und bringen Sie gerne auch Ihr eigenes Wissen rund um das Thema mit ein! Es ist uns gelungen, das Semesterthema wieder über fast alle Programmbereiche zu streuen.

Vor allem haben wir aber wieder viel „Energie“ in die Gestaltung unserer Semesterthemen-Schwerpunktreihe gelegt. Hier starten wir am 05.10.2026 mit dem Geothermieprojekt unserer Gemeinden und widmen uns danach allen weiteren Energieformen, die oben genannt sind. Zudem gibt es ein Symposium „Energie und Ernährung“ sowie einen Workshop „Energie und Gesang“ und am 16.11.2026 ist Prof. Harald Lesch (Terry X) zu Gast! Das Titelbild „Verbindungen – Umspannwerk Vaterstetten“ stammt von Thilo Bauer vom Fotoclub der vhs.

Die Kurse sind ab 22.07.2026 auf unserer Internetseite www.vhs-vaterstetten.de zur Anmeldung frei geschaltet.

Das gedruckte Programmheft wird ab Mitte September an alle Haushalte unserer Mitgliedsgemeinden verteilt und liegt an zentralen Orten aus. Kein Heft erhalten? Melden Sie sich bitte bei uns!

Bis bald in der vhs Vaterstetten

Literarischer Herbst in Zorneding 2026

Im Jahr 2026 veranstaltet der Verein PRO Christophoruskirche e.V. zusammen mit der Gemeindebücherei Zorneding zum 18. Mal die Veranstaltungsreihe „**Literarischer Herbst in Zorneding**“. In den Monaten Oktober bis Dezember haben wir ein buntes Programm zusammengestellt. Die insgesamt zwölf Abende finden meistens im Gemeindezentrum der Christophoruskirche statt – mit zwei Ausnahmen: Mitte November findet der Abend „Streifzug durch die Bestsellerlisten“ in der Gemeindebücherei Zorneding statt. Zur Lesung mit Axel Hacke fahren wir ins Volkstheater in München.

Im Jahr 2026 beginnen alle Abende in Zorneding um 19.30 Uhr. Karten gibt es im Vorverkauf im Pfarramt der Christophoruskirche, in der Gemeindebücherei Zorneding, bei Anna Daller Mode in Zorneding und im Buchladen in Vaterstetten. Restkarten an der Abendkasse. Ab Ende August liegt ein Faltblatt mit allen detaillierten Informationen zu den einzelnen Abenden im Foyer der Christophoruskirche und an allen Vorverkaufsstellen aus. Alle Informationen auch im Internet: www.literarischer-herbst-zorneding.de



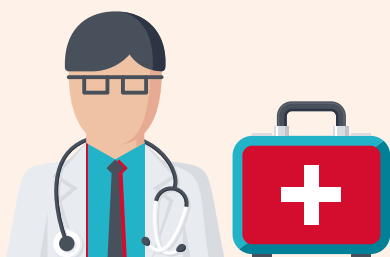
Die Termine im Oktober 2026:

- Freitag, 02.10.2026
„Auf der Suche nach dem Glück“ im Theater Zwischenton
 Eintritt 15 Euro
- Mittwoch, 07.10.2026
„Wo die Sprache aufhört, fängt die Musik an“
 Mit Karin Wedra (Erzählerin) und Anna Rehker (Cello)
 Eintritt 15 Euro
- Mittwoch, 15.10.2026
Evelyn Filep liest „Kurzgeschichten von Roald Dahl“
 Eintritt frei
- Mittwoch, 21.10.2026
Schräge Kurzgeschichten zum Thema „Wechselwirkungen“
 Eintritt frei
- Dienstag, 27.10.2026
 Lesung des Vortrags von Rudolf Augstein aus dem Jahr 1965
„So stell ich mir die Christen vor“
 Eintritt frei

Die weiteren sieben Abende im November und Dezember:

- Mi 11.11.2026: **Ein Streifzug durch die Bestsellerlisten**
- Sa 21.11.2026: **„Feng Shui vom Vortag“** mit Emil Bach
- Fr 27.11.2026: Peter Syr mit **„Traktorwahnsinn“**
- Fr 04.12.2026: Peter Maicher **„Vom Zündstoff zum Lesestoff, Rathauszank und Bücherwelt“**
- Do 10.12.2026: Wolfgang Oppler **„Gangsterjagd mit Frauen-Power“**
- Mi 16.12.2026: **Weihnachtslesung**
- So 27.12.2026: Lesung **Axel Hacke** im Volkstheater München

Ärztlicher Bereitschaftsdienst



Sie haben Beschwerden, die Sie mit Hausmitteln oder der Hausapotheke nicht in den Griff bekommen? Bis zum nächsten Werktag können Sie nicht warten? Sie brauchen einen Arzt – noch heute?

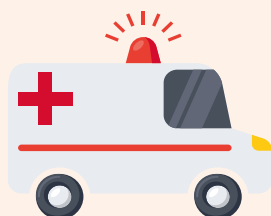
Auch außerhalb der Sprechzeiten – zum Beispiel am Wochenende oder nachts – sind Sie bestens versorgt: Bei akuten, nicht lebensbedrohlichen Beschwerden wählen Sie die Telefonnummer 116 117. Hier erfahren Sie am schnellsten, wie und wo Sie die ärztliche Hilfe erhalten, die Sie brauchen. Die Rufnummer 116 117 funktioniert ohne Vorwahl und gilt deutschlandweit. Der Anruf ist kostenfrei – über Festnetz als auch über das Mobiltelefon. Der ärztliche Bereitschaftsdienst versorgt sowohl Kassen- als auch Privatpatienten.

Mehr Infos unter
www.bereitschaftsdienst-bayern.de



116 117

Notruf



Sie haben plötzlich heftige Beschwerden oder hatten einen Unfall. Sie fürchten ernste bis lebensbedrohliche Folgen, wenn Sie nicht sofort behandelt werden. Zum Beispiel bei Anzeichen eines Herzinfarktes, eines Schlaganfalls oder in ähnlich dringenden Notfällen – verlieren Sie keine Zeit und wählen Sie den Notruf 112.



112

Aktuelles aus der Partnerschaft Zorneding-Makoga

In Tansania werden Kinder im Alter von sechs oder sieben Jahren in die Grundschule („Primary School“) eingeschult, die sieben Jahre umfasst. Bis zum Alter von 14 Jahren besteht allgemeine Schulpflicht, etwa 20% der Schulanfänger beenden die Grundschule dennoch nicht. Häufig müssen sie der Familie in der Landwirtschaft oder beim Verkauf auf Märkten helfen. Auch wenn keine direkten Schulgebühren anfallen, ist meist ein „Elternbeitrag“ z. B. in Form von Lebensmitteln wie Mais erforderlich.

Bei guten Leistungen und ausreichenden finanziellen Mitteln der Eltern können die Kinder nach der Grundschule für vier Jahre die Sekundarstufe 1 besuchen. Nach weiteren zwei Jahren in der Sekundarstufe 2 ist der Besuch einer Fachhochschule oder Universität möglich.

Isaya Nyika aus Iteni, einem Gemeindeteil von Makoga, hat die Schulausbildung in der Sekundarstufe 2 erfolgreich abgeschlossen und würde gerne Theologie an der Makumira-Universität in Tansania studieren. Seine Familie kann jedoch die Studiengebühren in Höhe von ca. 4,5 Mill. Tans. Schilling (etwa 1.500 EUR) pro Jahr nicht aufbringen. In Makoga und Zorneding haben sich einige Personen bereit erklärt, anteilige Kosten für das 5-jährige Studium zu übernehmen.

Möchten auch Sie Isaya gerne unterstützen? Ist es Ihnen wichtig, dass es auch in Zukunft Menschen gibt, die Interesse daran haben, Gottes Liebe weiterzugeben? Dann nehmen Sie zeitnah Kontakt mit mir auf. Isaya steht derzeit auf der Warteliste und könnte bei einer Zusage zur finanziellen Unterstützung im Oktober dieses Jahres sein Studium beginnen.

Für Spenden verwenden Sie folgende Bankverbindung bei der Raiffeisenbank Zorneding: Evang.-luth. Kirchengemeinde Zorneding
DE82 7016 9450 0003 9099 99 (IBAN)
Verwendungszweck „**Makoga – Isaya Nyika**“

*Text: Ulrike Schulz-Rostock, Partnerschaftsbeauftragte der
Christophoruskirche Zorneding, Tel. 0 81 06 / 21 96 01*

Fotos: privat



*Makoga-Tag in der
Evangelisch-Lutherischen
Christophoruskirche am
05.07.2026 (von links):
3. Bürgermeister Michael
Thomas, 2. Bürgermeisterin
Melanie Schaffenroth, Pfarrerin
Birgit Reichenbacher und
Partnerschaftsbeauftragte
Ulrike Schulz-Rostock*



Schulklasse in Makoga



VdK-Ortsverband Zorneding-Pörling Veranstaltungen



Wir laden herzlich ein

- Monatlich an jedem 2. Donnerstag findet unser **Stammtisch im Gasthof Hamberger** in Eglharting statt. Beginn 17.00 Uhr. Bitte nehmen Sie unser Angebot an, informieren Sie sich über unsere Arbeit im Kreisverband und genießen Sie zwei unterhaltsame Stunden.
- Am **Freitag, 11.09.2026, bieten wir eine Ausflugsfahrt nach München** an.
Ab München Ostbahnhof begleitet uns eine Stadtführerin, mit der wir eine circa einstündige Rundfahrt durch München unternehmen. Zwischenstopp dann am Schloss Nymphenburg, Besichtigung wird angeboten, ist aber kein Muss.

Sie können auch durch den Park spazieren. Anschließend ist noch eine Einkehr im Hirschgarten geplant.

Abfahrt: Pörling Limone 10.30 Uhr,
Zorneding Neuwirt 10.45 Uhr,
Zorneding Daxenberg 10.50 Uhr

Kosten: 25 € für die Busfahrt bei 40 Teilnehmern,
9 € Eintritt Schloss Nymphenburg,

Rückkunft: ca. 17.00 Uhr

Anmeldung bitte bei Gabriele Pauler: Tel. 0 81 06 / 24 76 46
oder per E-Mail an gabriele.pauler@t-online.de

Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen der Vorstandschaft

Unser neu gewählter Vorstand stellt sich vor:

1. Vorsitzende: Gabriele Pauler
Stellvertretender Vorsitzender:
Rupert Geiger

Kassier: Stephan Raabe
Schriftführer: Peter Gegner
Beisitzer: Ingrid Kollmannsberger,
Simone Pauler, Heide Siegmann, Franz
Ziepl, Werner Voigt (nicht im Bild)



Für 50 Jahre treue Mitgliedschaft zum VdK konnte Hanns Stierhof eine Urkunde mit Anstecknadel sowie ein kleines Präsent entgegennehmen.

Bilder und Text: VdK-Zeitung/Gabriele Pauler



Aktuelles vom Doc

Frauen und Hitze – eine besondere Beziehung

Auch in Zorneding kann es sehr heiß werden, das haben wir in der Hitzewelle Mitte Juni alle zu spüren bekommen.

Alle? Ja, aber nicht alle gleich. Denn Frauen kommen im Schnitt weniger gut mit Hitze zurecht als Männer. Sie können Hitze nicht so gut abgeben und fangen später an zu schwitzen. Wenn es heiß ist, haben mehr Frauen Beschwerden als Männer.

Noch dazu haben sie Phasen im Leben, in denen sie besonders hitzesensibel sind, wie die Pubertät, Schwangerschaften und die Wechseljahre. In der Schwangerschaft drohen nicht nur Kreislaufprobleme, sondern die Frühgeburtsrate steigt an.

Im Schatten bleiben, langsam machen, genug trinken, anstrengende Tätigkeiten morgens oder abends erledigen,

leicht essen: Das nennt man Klimaanpassung: Wir verhalten uns so, dass wir die Hitze möglichst gut überstehen. Allerdings haben es Frauen oft schwer, sich zu schützen, weil sie in der Pflege arbeiten oder sich um Kinder und Familienangehörige kümmern – körperlich anstrengende Arbeit, die sich nicht in kühlere Tageszeiten verschieben lässt.

Klimaanpassung ist das eine. Aber wichtigeres Ziel muss sein, die Klimaerwärmung zu verlangsamen. Denn die Umwelt ist nicht abstrakt, sie ist unser Lebensraum.

Für ihren Schutz müssen wir die richtigen, klimafreundlichen Entscheidungen treffen, als Einzelne, aber ganz besonders als Gesellschaft.

Text und Foto: Dr. Yukiko Nave, Frauenärztin und Mitglied von Health for future Ebersberg

Sudoku Lösung

2	3	1	7	5	4	9	8	6
9	4	6	8	3	2	5	7	1
8	5	7	9	6	1	3	4	2
6	1	4	5	7	3	8	2	9
5	8	9	2	1	6	4	3	7
7	2	3	4	9	8	6	1	5
4	7	5	1	8	9	2	6	3
1	6	2	3	4	5	7	9	8
3	9	8	6	2	7	1	5	4



**Wir sind weiterhin für Sie da!
Bitte rufen Sie uns an!**

**Beratungsstelle bei häuslicher und sexualisierter Gewalt
- Frauennotruf Ebersberg**

Bahnhofstr.13A, 85560 Ebersberg

Telefon: 08092/88110

mail: info@frauennotruf-ebe.de

**Hilfetelefon Gewalt gegen Frauen 24 Stunden:
08000 116 016**



**Beratungsstelle
Frauennotruf
Ebersberg**

unterstützt durch:



Landkreis
Ebersberg



Arbeitsgemeinschaft
Sozialdemokratischer
Frauen (ASF)

Liebe Seniorinnen und Senioren!

Der **Seniorenbeirat** bietet Ihnen in den kommenden Wochen wieder ein abwechslungsreiches **Programm** mit verschiedenen Veranstaltungen, Sprechstunden und Ausflügen an.

- Freitag, 07.08.2026 **Spaziergang** rund um Pöring, 15.00 oder 17.00 (je nach Hitze)
- Dienstag, 11.08.2026 **Spielevormittag** 10.00 Uhr im Unverpacktladen Pöring
- Donnerstag, 13.08.2026 **Fahrt mit dem Bürgerbus** zu einem altersgerechten Café

Informationen zu weiteren Terminen erhalten Sie beim Seniorenbeirat. Bitte melden Sie sich für die Ausflüge bei Frau Sieglinde Kornek-Peters an: Tel. 0 81 06 / 394 77 33 oder 0 15 90 / 183 93 94 oder per E-Mail: seniorenbeirat@zorneding.de.

- **Jeden Mittwoch** von 14.30 – 15.00 Uhr **Sitzgymnastik** im Sitzungssaal im Rathausanbau, Schulstraße 13. Auskünfte erhalten Sie bei Herrn Wolf unter Tel. 01 51 / 10 95 89 38 oder per E-Mail an: seniorenbeirat@zorneding.de

- **Sprechstunden des Pflegestützpunkts**, Einzelberatung zum Thema Pflege, Sitzungssaal im Rathausanbau, Schulstraße 13, jeweils zwischen 8.00 und 10.00 Uhr

■ Montag, 24.08.2026

■ Montag, 14.09.2026

■ Montag, 28.09.2026

Nur mit Anmeldung beim Pflegestützpunkt

Tel. 0 80 92 / 823-702

E-Mail: pflegestuetzpunkt@lra-ebe.de

Leih-Omas und Leih-Opas gesucht

Der Seniorenbeirat und die Familienreferenten starten eine neue Initiative für ein generationenübergreifendes Miteinander in Zorneding

Haben Sie Freude am Umgang mit Kindern? In Zorneding gibt es Familien, die sich Unterstützung bei der Betreuung ihrer Kinder wünschen, weil sie auf eigene Großeltern nicht zugreifen können.

Vielleicht sind ja **Sie** genau der oder die Richtige dafür!

Ob gemeinsames Spielen, Vorlesen, Kochen, Basteln oder Spazierengehen, die „Leih-Oma“ oder der „Leih-Opa“ kann für Kinder ein zusätzlicher, vertrauter Mensch sein. Während die Familien entlastet werden, gewinnen Seniorinnen und Senioren neue Beziehungen und eine sinnvolle Aufgabe.



Bilder: © pixabay

Wäre das etwas für Sie? Dann melden Sie sich gerne beim Seniorenbeirat per E-Mail: seniorenbeirat@zorneding.de oder telefonisch:

- Herr Wolf, Sprecher des Seniorenbeirats, Tel. 01 51 / 10 95 89 38

- Frau Kornek-Peters, stellv. Sprecherin des Seniorenbeirats, Tel. 0 81 06 / 394 77 33 oder 0 15 90 / 183 93 94

Wir freuen uns auf Sie, denn Sie werden dringend gebraucht!

„Das Alter erleben in Zorneding“

Neuigkeiten vom Verein

Der Verein „Das Alter erleben in Zorneding“ veranstaltete in der zweiten Jahreshälfte 2026 seine turnusmäßige Mitgliederversammlung mit Wahlen.



In seinem Rechenschaftsbericht informierte der 1. Vorsitzende Johannes Schott über den geänderten Namen des Internetcafés. Die neue Bezeichnung lautet **„Internettreff für Senioren“**. Hier gibt es Rat und Hilfe, wenn der PC, das Handy oder der Laptop mal nicht so will, wie es die Nutzer wollen. Die Unterstützung erfolgt zielgruppenspezifisch durch erfahrene Referenten. Die Veranstaltung findet montags von 15.00 bis 18.00 Uhr im Besprechungsraum des Rathausanbaus im Erdgeschoss statt. Dieses Angebot bietet der Verein seit mehr als 20 Jahren an. Er erhält keine Unterstützung von Dritten. Daher gibt es Teilnahmegebühren. Sie betragen für Mitglieder 3 Euro und für Nichtmitglieder 5 Euro pro Teilnahme.

Nach den Rechenschaftsberichten gab es Neuwahlen. Die langjährige zweite Vorsitzende Ingrid Sigl kandidierte nicht mehr. Auch Elke Apel trat nicht mehr zur Wiederwahl in den Beirat an. Als neue zweite Vorsitzende wurde Bianka Poschenrieder in den Vorstand gewählt. Claudia Stevens erhielt das Votum der Mitglieder als neue Beirätin. In Abwesenheit dankte Johannes Schott der ehemaligen Beirätin Elke Apel für ihren großen Einsatz für den Verein.

Anschließend schlug er den Mitgliedern vor, **Ingrid Sigl als Ehrenmitglied** aufzunehmen. In seiner Laudatio betonte er, dass es sich bei Ingrid Sigl um ein „Urgestein“ des Vereins handle. Die ehemalige

zweite Vorsitzende ist seit der Vereinsgründung Mitglied. Sie bekleidete im Laufe der langen Zeit mehrere Ämter und führte den Verein als zweite Vorsitzende viele Jahre. Das große ehrenamtliche Engagement verdiene eine besondere Anerkennung. Die Mitglieder stimmten der Ehrenmitgliedschaft ohne Einwände zu. Unter großem Beifall konnte Johannes Schott die Urkunde für die Ehrenmitgliedschaft an Ingrid Sigl überreichen.

Unser Bild zeigt Ingrid Sigl als glückliches Ehrenmitglied mit dem alten und neuen 1. Vorsitzenden des Vereins „Das Alter erleben in Zorneding“.

Text und Foto:

Das Alter erleben in Zorneding (DaeZ)

Gewissheit durch Früherkennung Demenz-Screeningtag in Ebersberg

Wann: Mittwoch, 2. September 2026
von 10.00 – 16.00 Uhr

Wo: Gesundheitsamt Ebersberg
Eichthalstraße 5, 85560 Ebersberg

Parkplätze sind direkt vor dem Gebäude vorhanden, der Zugang ist barrierefrei.

Am Mittwoch, den 2. September 2026, findet in Ebersberg ein Demenz-Screeningtag statt. Bürgerinnen und Bürger aus Landkreis und Stadt Ebersberg können dort ihre Gedächtnisleistung kostenfrei und mithilfe eines wissenschaftlichen Kurztests überprüfen lassen. Dazu lädt digiDEM Bayern, das Digitale Demenzregister Bayern, gemeinsam mit dem Gesundheitsamt Ebersberg ein.

Das Testangebot richtet sich an Menschen ab 65 Jahren, die bei sich selbst eine Verschlechterung des Gedächtnisses wahrgenommen oder bei denen nahestehende Personen ein Nachlassen der geistigen Leistungsfähigkeit bemerkt haben.

Demenzerkrankungen werden nach wie vor zu wenig diagnostiziert. Einer deutschen Studie zufolge leben 60 Prozent der an Demenz Erkrankten ohne eine gesicherte Diagnose. Gleichzeitig wird die Demenzdiagnose meist sehr spät und häufig erst bei fortgeschrittener Symptomatik gestellt.

Dabei ist es für Menschen mit kognitiven Einschränkungen und deren An- und Zugehörigen von großer Bedeutung, frühzeitig Gewissheit zu haben: „Je früher eine Demenz erkannt wird, desto früher lernen Menschen mit Demenz und ihre An- und Zugehörigen mit den Krankheitssymptomen umzugehen und desto früher können Behandlungs- und Unterstützungsmöglichkeiten in

die Wege geleitet werden“, erklärt Prof. Dr. med. Peter Kolominsky-Rabas. Der Neurologe ist einer der Projektleiter von digiDEM Bayern.

Kostenfreier wissenschaftlicher Kurztest

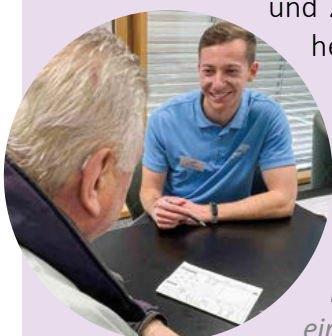
Deshalb sind sogenannte Demenz-Screeningtage wichtig. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, die kurzen Anfahrtswege zu nutzen und ihre Gedächtnisleistung testen zu lassen. Der kostenfreie wissenschaftliche Kurztest inklusive kurzer Beratung dauert 15 bis 20 Minuten und wird in einem geschützten Raum durchgeführt. Der Screeningtest ersetzt zwar keine umfassende ärztliche Diagnose, liefert aber erste Hinweise darauf, ob eine weitere Abklärung notwendig ist.

Anmeldung ist erforderlich. Wer seine Gedächtnisleistung überprüfen lassen möchte, wird gebeten, sich vor dem Demenz-Screeningtag anzumelden. Anmeldungen sind bei Clara Laschinger unter der Telefonnummer 01 73 / 894 27 50 möglich. Alternativ kann man sich auch per E-Mail anmelden: laschinger.clara@gmx.de

Interessierte, die beim Sehen und Hören eingeschränkt sind, werden dringend darum gebeten, ihre Seh- und Hörhilfen mitzubringen. Ohne diese Hilfsmittel kann der Gedächtnistest nicht durchgeführt werden.

Das Ziel von digiDEM Bayern ist es, die Lebenssituation von Menschen mit Demenz und deren pflegenden An- und Zugehörigen nachhaltig zu verbessern. Gefördert wird digiDEM Bayern vom Bayerischen Staatsministerium für Gesundheit, Pflege und Prävention (StMGP).

Mehr Infos: <https://digidem-bayern.de>



Florian Weidinger, wissenschaftlicher Mitarbeiter im Projekt digiDEM Bayern, bei einem Demenz-Screeningtest

*Text gekürzt: Lucas Westermann,
Referent Wissenschaftskommunikation & PR digiDEM Bayern,
Foto: Ilona Hörath/digiDEM Bayern*



Internationaler Abend



Türkei

**Donnerstag, 17. September 2026
um 19.00 Uhr**

**im Jugendzentrum (JUZ),
Wiesenweg 5, Zorneding**

Land, Geschichte, Fingerfood und Ratschen
Jugendliche und Kinder sind herzlich willkommen

**Informationen: integration@zorneding.de und auf
www.zorneding.de**